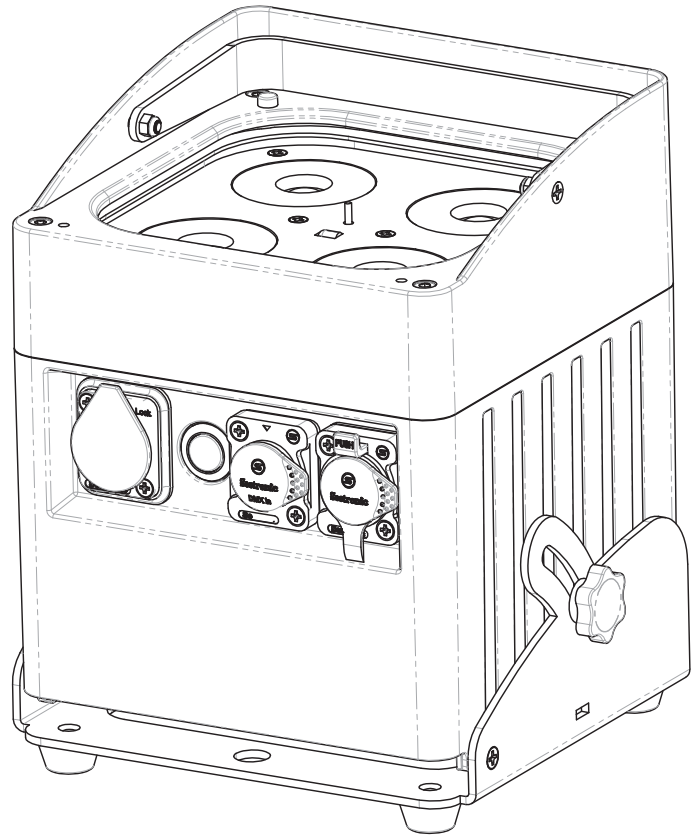


# eurolite® AKKU IP UP-4

QCL Spot QuickDMX



**Bedienungsanleitung  
User Manual**

**eurolite®**

**AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX**

Akku-LED-Uplight mit QuickDMX-Funkempfänger für Outdoor geeignet (IP65)

Battery-powered LED Uplight with QuickDMX wireless receiver for outdoor use (IP65)



**No. 41700542**

[www.eurolite.de](http://www.eurolite.de)

# Inhaltsverzeichnis

**Deutsch**

<b>EINFÜHRUNG</b> .....	<b>4</b>
<b>SICHERHEITSHINWEISE</b> .....	<b>4</b>
<b>BESTIMMUNGSGEMÄÙE VERWENDUNG</b> .....	<b>6</b>
<b>GERÄTEBESCHREIBUNG</b> .....	<b>8</b>
<i>Features</i> .....	8
<i>Geräteübersicht</i> .....	8
<b>INSTALLATION</b> .....	<b>9</b>
<i>Montage</i> .....	9
<i>Hängende Installation</i> .....	9
<i>Anschluss an den DMX-512 Controller / Verbindung Gerät – Gerät</i> .....	11
<i>Master/Slave-Betrieb</i> .....	12
<b>STROMVERSORGUNG</b> .....	<b>12</b>
<i>Netzbetrieb</i> .....	12
<i>Akkubetrieb</i> .....	13
<i>Ladezustand</i> .....	13
<b>BEDIENUNG</b> .....	<b>13</b>
<i>Control Board</i> .....	14
<i>Fernbedienung EUROLITE IR-13</i> .....	15
<i>DMX-gesteuerter Betrieb</i> .....	16
<i>QuickDMX</i> .....	16
<b>ANWENDUNGEN</b> .....	<b>16</b>
<i>Übertragung 1:1</i> .....	16
<i>Übertragung 1:Mehrere</i> .....	17
<i>Parallelübertragung</i> .....	17
<i>Adressierung des Geräts</i> .....	17
<i>DMX-Protokoll</i> .....	18
<b>REINIGUNG UND WARTUNG</b> .....	<b>22</b>
<b>TECHNISCHE DATEN</b> .....	<b>23</b>

# Table of contents

**English**

<b>INTRODUCTION</b> .....	<b>24</b>
<b>SAFETY INSTRUCTIONS</b> .....	<b>24</b>
<b>OPERATING DETERMINATIONS</b> .....	<b>26</b>
<b>DESCRIPTION OF THE DEVICE</b> .....	<b>27</b>
<i>Features</i> .....	27
<i>Overview</i> .....	28
<b>INSTALLATION</b> .....	<b>29</b>
<i>Rigging</i> .....	29
<i>Hanging installation</i> .....	29
<i>DMX-512 connection / connection between fixtures</i> .....	31
<i>Master/Slave operation</i> .....	31
<b>POWER SUPPLY</b> .....	<b>32</b>
<i>Mains operation</i> .....	32
<i>Rechargeable Battery Operation</i> .....	32
<i>Battery status</i> .....	33
<b>OPERATION</b> .....	<b>33</b>
<i>Control Board</i> .....	33
<i>EUROLITE IR-13 remote control</i> .....	34
<i>DMX-controlled operation</i> .....	35
<i>QuickDMX</i> .....	35
<i>USE</i> .....	36
<i>Transmission 1:1</i> .....	36
<i>Transmission 1:Many</i> .....	36
<i>Parallel Transmission</i> .....	36
<i>Addressing</i> .....	36
<i>DMX Protocol</i> .....	38
<b>CLEANING AND MAINTENANCE</b> .....	<b>42</b>
<b>TECHNICAL SPECIFICATIONS</b> .....	<b>43</b>

Diese Bedienungsanleitung gilt für die Artikelnummer / This user manual is valid for the article number:  
41700542

Das neueste Update dieser Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter:  
You can find the latest update of this user manual in the Internet under:  
[www.eurolite.de](http://www.eurolite.de)

## BEDIENUNGSANLEITUNG

# eurolite®

## AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX

**Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme zur eigenen Sicherheit diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch!**

Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen

- entsprechend qualifiziert sein
- diese Bedienungsanleitung genau beachten
- die Bedienungsanleitung als Teil des Produkts betrachten
- die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Produkts behalten
- die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben
- sich die letzte Version der Anleitung im Internet herunterladen

### EINFÜHRUNG

Wir freuen uns, dass Sie sich für einen EUROLITE AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX entschieden haben. Wenn Sie nachfolgende Hinweise beachten, sind wir sicher, dass Sie lange Zeit Freude an Ihrem Kauf haben werden.

Nehmen Sie das Gerät aus der Verpackung.

### SICHERHEITSHINWEISE



#### **ACHTUNG!**

**Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit gefährlicher Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag erhalten!**

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Sicherheitshinweise und die Warnvermerke unbedingt beachten, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.



#### **Unbedingt lesen:**

*Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für daraus resultierende Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.*

Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, nachdem es von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wurde. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen Ihr Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät solange ausgeschaltet, bis es Zimmertemperatur erreicht hat!

Bitte überprüfen Sie vor der ersten Inbetriebnahme, ob kein offensichtlicher Transportschaden vorliegt. Sollten Sie Schäden an der Netzleitung oder am Gehäuse entdecken, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und setzen sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Der Aufbau entspricht der Schutzklasse I. Der Netzstecker darf nur an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden, deren Spannung und Frequenz mit dem Typenschild des Gerätes genau übereinstimmt. Ungeeignete Spannungen und ungeeignete Steckdosen können zur Zerstörung des Gerätes und zu tödlichen Stromschlägen führen.

Den Netzstecker immer als letztes einstecken. Der Netzstecker muss dabei gewaltfrei eingesetzt werden. Achten Sie auf einen festen Sitz des Netzsteckers.

Lassen Sie die Netzleitung nicht mit anderen Kabeln in Kontakt kommen! Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit Netzleitungen und -anschlüssen. Fassen Sie diese Teile nie mit feuchten Händen an! Feuchte Hände können tödliche Stromschläge zur Folge haben.

Netzleitungen nicht verändern, knicken, mechanisch belasten, durch Druck belasten, ziehen, erhitzen und nicht in die Nähe von Hitze- oder Kältequellen bringen. Bei Missachtung kann es zu Beschädigungen der Netzleitung, zu Brand oder zu tödlichen Stromschlägen kommen.

Die Kabeleinführung oder die Kupplung am Gerät dürfen nicht durch Zug belastet werden. Es muss stets eine ausreichende Kabellänge zum Gerät hin vorhanden sein. Andernfalls kann das Kabel beschädigt werden, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann.

Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt werden kann. Überprüfen Sie das Gerät und die Netzleitung in regelmäßigen Abständen auf Beschädigungen.

Werden Verlängerungsleitungen verwendet muss sichergestellt werden, dass der Adernquerschnitt für die benötigte Stromzufuhr des Gerätes zugelassen ist. Alle Warnhinweise für die Netzleitung gelten auch für evtl. Verlängerungsleitungen.

Gerät bei Nichtbenutzung und vor jeder Reinigung vom Netz trennen! Fassen Sie dazu den Netzstecker an der Grifffläche an und ziehen Sie niemals an der Netzleitung! Ansonsten kann das Kabel und der Stecker beschädigt werden was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Sind Stecker oder Geräteschalter, z. B. durch Einbau nicht erreichbar, so muss netzseitig eine allpolige Abschaltung vorgenommen werden.

Wenn der Netzstecker oder das Gerät staubig ist, dann muss es außer Betrieb genommen werden, der Stromkreis muss allpolig unterbrochen werden und das Gerät mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Staub kann die Isolation reduzieren, was zu tödlichen Stromschlägen führen kann. Stärkere Verschmutzungen im und am Gerät dürfen nur von einem Fachmann beseitigt werden.



**GESUNDHEITSRISIKO!**

**Blicken Sie niemals direkt in die Lichtquelle, da bei empfindlichen Menschen u. U. epileptische Anfälle ausgelöst werden können (gilt besonders für Epileptiker)!**

Kinder und Laien vom Gerät fern halten!

Das Gerät darf niemals unbeaufsichtigt betrieben werden!

## **Hinweise zu Akkus und Batterien**

Die angegebene Akkulaufzeit hängt stark vom Betriebsmodus und der Umgebungstemperatur ab. Bei Kälte reduziert sich die Laufzeit deutlich. Laden Sie den Akku vor dem ersten Einsatz vollständig auf.

Akkumulatoren und Batterien sind Sondermüll und müssen als solche entsorgt werden. Soll das Gerät entsorgt werden, muss zuerst der Akkumulator entnommen werden. Übergeben Sie das Gerät zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb. Leere Batterien können Sie fachgerecht im Elektrofachhandel in den dafür vorgesehenen Sammelbehältern entsorgen. Werfen Sie Akkus/Batterien nicht in den Hausmüll!

Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polung. Lassen Sie Batterien nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf! Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe. Achten Sie darauf, dass die Batterien nicht kurzgeschlossen, nicht ins Feuer geworfen und nicht aufgeladen werden können. Es besteht Explosionsgefahr.

Der enthaltene Li-Ionen-Akku unterliegt den Anforderungen des Gefahrgutrechts. Beim Versand sind besondere Anforderungen an Verpackung und Kennzeichnung zu beachten. Hier muss bei der Vorbereitung des Versandstücks ein Gefahrgutexperte oder ein Spediteur hinzugezogen werden. Bitte beachten Sie auch eventuelle weiterführende nationale und internationale Vorschriften.

## **BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG**

Bei diesem Gerät handelt es sich um einen Effektstrahler, mit dem sich dekorative Lichteffekte erzeugen lassen. Es ist für professionelle Anwendungen, z. B. auf Bühnen, in Diskotheken und Theatern vorgesehen. Dank des eingebauten Akkus ist es ideal für den mobilen Einsatz geeignet.

Die Stromversorgung des Geräts kann mittels 100-240 V, 50/60 Hz~ Netzspannung oder über den eingebauten Lithium-Ionen-Akku (14,8 V, 7800 mAh) erfolgen, der sich bei Netzanschluss des Geräts aufladen lässt. Die Fernbedienung wird mit einer Knopfzelle vom Typ CR2032 betrieben. Das Gerät wurde ausschließlich zur Verwendung in Innenräumen konzipiert.

Der integrierte QuickDMX-Empfänger für den drahtlosen Empfang von DMX512-Signalen arbeitet im ISM-Band im Bereich 2,4 GHz und ist für den Betrieb in den EU- und EFTA-Staaten allgemein zugelassen und anmelde- und gebührenfrei.

Das Gerät ist gegen Strahlwasser geschützt (Schutzart IP65) und kann deshalb sowohl in Innenräumen als auch im Freien verwendet werden. Um diese Schutzart zu gewährleisten, müssen nach Öffnen des Gerätes evtl. vorhandene Gummidichtungen auf Beschädigungen überprüft und ordnungsgemäß montiert werden.

Der Installateur muss sicherstellen, dass bei Verwendung im Freien immer eine Gummischlauchleitung und entsprechender Stecker H05RN-F oder HO5RR-F angeschlossen wird. Bei Verlegung im Erdreich muss ein Erdkabel NYY verwendet werden!

Alle geltenden Vorschriften zur Installation von Kabeln im Freien bzw. im Erdreich müssen unbedingt eingehalten werden!

Die Umgebungstemperatur muss zwischen -5° C und +45° C liegen. Halten Sie das Gerät von direkter Sonneneinstrahlung (auch beim Transport in geschlossenen Wägen) und Heizkörpern fern.

Die maximale relative Luftfeuchte beträgt 100 % bei einer Umgebungstemperatur von 25° C.

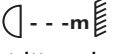
Dieses Gerät darf nur in einer Höhenlage zwischen -20 und 2000 m über NN betrieben werden.

Lichteffekte sind nicht für den Dauerbetrieb konzipiert. Denken Sie daran, dass konsequente Betriebspausen die Lebensdauer des Gerätes erhöhen.

Vermeiden Sie Erschütterungen und jegliche Gewaltanwendung bei der Installation oder Inbetriebnahme des Gerätes.

Vergewissern Sie sich, dass keine Kabel frei herumliegen. Sie gefährden Ihre eigene und die Sicherheit Dritter!

Verwenden Sie das Gerät nicht bei Gewitter. Überspannung könnte das Gerät zerstören. Das Gerät bei Gewitter allpolig vom Netz trennen (Netzstecker ziehen).

Das Bildzeichen  bezeichnet den Mindestabstand zu beleuchteten Gegenständen. Der Abstand zwischen Lichtaustritt und der zu beleuchteten Fläche darf den angegebenen Wert nicht unterschreiten!

Achten Sie bei der Montage, beim Abbau und bei der Durchführung von Servicearbeiten darauf, dass der Bereich unterhalb des Montageortes abgesperrt ist.

Das Gerät ist immer mit einem geeigneten Sicherungsseil zu sichern.

Die maximale Umgebungstemperatur  $T_a = 45^\circ \text{C}$  darf niemals überschritten werden.

Nehmen Sie das Gerät erst in Betrieb, nachdem Sie sich mit seinen Funktionen vertraut gemacht haben. Lassen Sie das Gerät nicht von Personen bedienen, die sich nicht mit dem Gerät auskennen. Wenn Geräte nicht mehr korrekt funktionieren, ist das meist das Ergebnis von unsachgemäßer Bedienung!

Reinigen Sie das Gerät niemals mit Lösungsmitteln oder scharfen Reinigungsmitteln, sondern verwenden Sie ein weiches und angefeuchtetes Tuch.

Soll das Gerät transportiert werden, verwenden Sie bitte die Originalverpackung, um Transportschäden zu vermeiden. Achten Sie bitte unbedingt darauf, dass das Gerät im Lieferzustand verpackt wird.

Beachten Sie bitte, dass eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät aus Sicherheitsgründen verboten sind.

Der Serienbarcode darf niemals vom Gerät entfernt werden, da ansonsten der Garantieanspruch erlischt.

Wird das Gerät anders verwendet als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann dies zu Schäden am Produkt führen und der Garantieanspruch erlischt. Außerdem ist jede andere Verwendung mit Gefahren, wie z. B. Kurzschluss, Brand, elektrischem Schlag, Abstürzen etc. verbunden.

#### **WEEE-Richtlinie**



Bitte übergeben Sie das Gerät bzw. die Geräte am Ende der Nutzungsdauer zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb. Nicht im Hausmüll entsorgen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die zuständige örtliche Behörde.

#### **Batterierichtlinie**



Verbrauchte Batterien bzw. defekte Akkus dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Bitte entsorgen Sie sie nur über offizielle Sammelstellen oder Sammelbehälter im Fachhandel.

#### **EU-Konformitätserklärung**

Hiermit erklärt Steinigke Showtechnic GmbH, dass dieses Gerät [AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX, Artikel-Nummer 41700542] die grundlegenden Anforderungen und die übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU erfüllt. Die vollständige Konformitätserklärung ist unter [www.steinigke.de](http://www.steinigke.de) verfügbar.

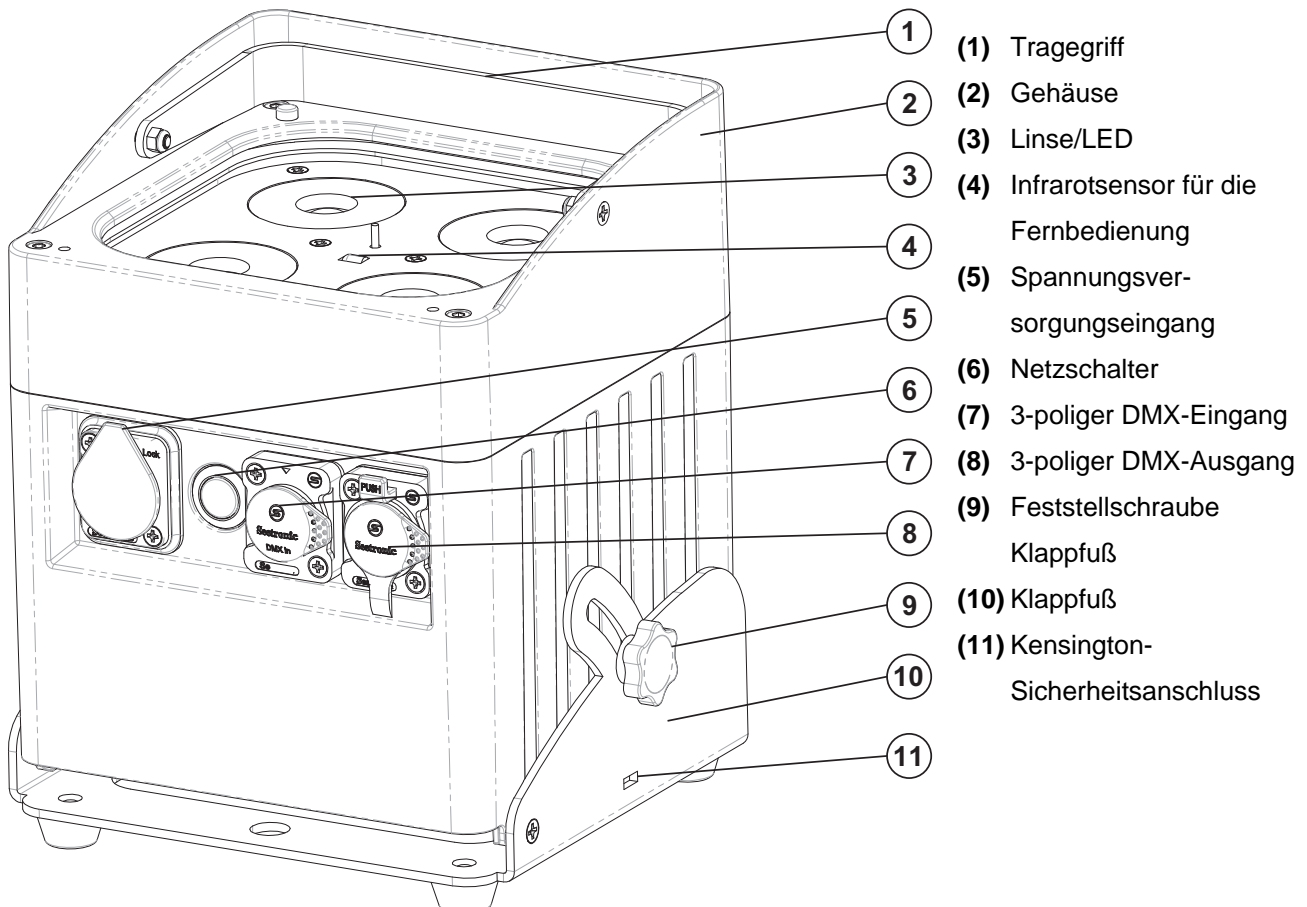
## GERÄTEBESCHREIBUNG

### Features

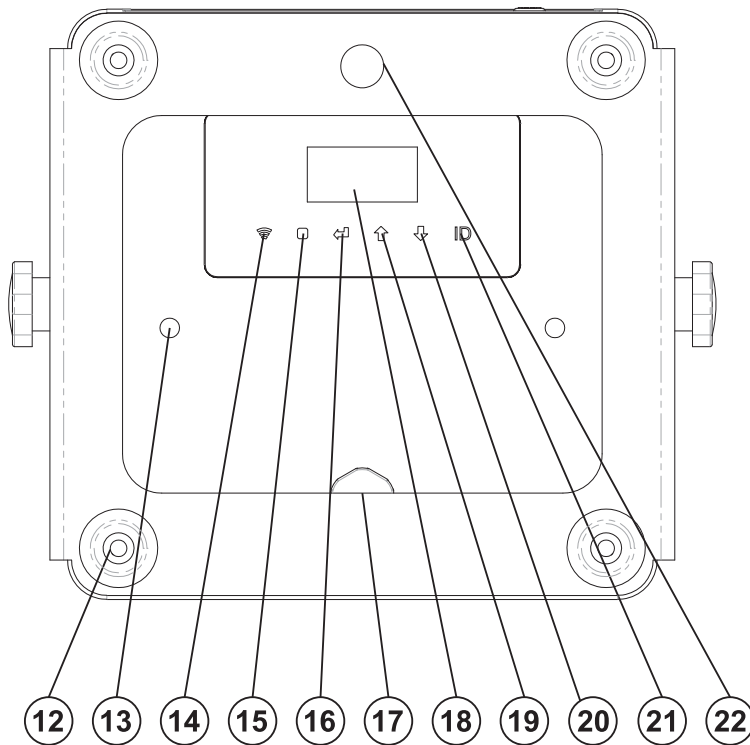
#### Akku-LED-Uplight mit QuickDMX-Transceiver für Outdoor geeignet (IP65)

- Kompakt und lichtstark
- 4 leistungsstarke 10-W-RGBW-LEDs (4in1)
- Für den Gebrauch im Freien geeignet (IP65)
- Zusätzliche milchige Diffusorplatte für ein homogenes und weiches Licht
- Mit integriertem QuickDMX-Empfänger für den drahtlosen Empfang von DMX512-Signalen
- Flickerfreie Projektion
- Betrieb über Netzanschluss oder eingebautem Lithium-Ionen-Akku mit bis zu 16 Stunden Betriebszeit
- Kabelloser Master/Slave-Betrieb über QuickDMX
- Integrierte Ladeautomatik mit Ladeanzeige
- Steuerbar über EUROLITE IR-13 Fernbedienung, im Lieferumfang enthalten
- DMX-gesteuerter Betrieb oder Standalone-Betrieb mit Master-/Slave-Funktion möglich
- 3, 4, 6, 8 oder 10 DMX-Kanäle wählbar
- Funktionen: statische Farben, stufenlose RGBW-Farbmischung, interne Programme, Dimmer, Strobe-Effekt mit variabler Geschwindigkeit, Musiksteuerung
- Dimmgeschwindigkeit (Sprungantwort) einstellbar
- Adressierung und Einstellung über Control-Board mit berührungsempfindlichen Tasten und LCD
- Kensington-Sicherheitsanschluss zum Absichern des Gerätes gegen Diebstahl
- Mit integriertem Klappfuß für angewinkeltes Aufstellen
- Hängende als auch stehende Montage möglich
- Schaltnetzteiltechnologie für Netzspannung zwischen 100 und 240 Volt
- Netzanschluss über IP P-Con-Buchse und beiliegendes Netzkabel mit Schutzkontaktstecker

### Geräteübersicht







- (12) Gummifuß
- (13) Gewinde für den Omega-Halter
- (14) Funktion QuickDMX Ein/Aus
- (15) Menu-Taste
- (16) Enter-Taste
- (17) Innendruckausgleichsventil
- (18) Display
- (19) Up-Taste
- (20) Down-Taste
- (21) ID-Taste, zum Ändern des Funkkanals und Koppeln der Geräte
- (22) Fangseilloch/Klappfuß

## INSTALLATION

### Montage



#### **BRANDGEFAHR!**

Achten Sie bei der Installation des Gerätes bitte darauf, dass sich im Abstand von mind. 0,5 m keine leicht entflammaren Materialien (Deko, etc.) befinden.

Das Gerät kann sowohl hängend als auch stehend installiert werden.

### Hängende Installation



#### **LEBENSGEFAHR!**

Bei der Installation sind insbesondere die Bestimmungen der BGV C1 und EN 60598-2-17 zu beachten! Die Installation darf nur vom autorisierten Fachhandel ausgeführt werden!

Die Aufhängevorrichtungen des Gerätes muss so gebaut und bemessen sein, dass sie 1 Stunde lang ohne dauernde schädliche Deformierung das 10-fache der Nutzlast aushalten kann.

Die Installation muss immer mit einer zweiten, unabhängigen Aufhängung, z. B. einem geeigneten Fangnetz, erfolgen. Diese zweite Aufhängung muss so beschaffen und angebracht sein, dass im Fehlerfall der Hauptaufhängung kein Teil der Installation herabfallen kann.

Während des Auf-, Um- und Abbaus ist der unnötige Aufenthalt im Bereich von Bewegungsflächen, auf Beleuchterbrücken, unter hochgelegenen Arbeitsplätzen sowie an sonstigen Gefahrenbereichen verboten.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen vor der ersten Inbetriebnahme und nach wesentlichen Änderungen vor der Wiederinbetriebnahme durch Sachverständige geprüft werden.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens alle vier Jahre durch einen Sachverständigen im Umfang der Abnahmeprüfung geprüft werden.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden.

**Vorgehensweise:**

Das Gerät sollte idealerweise außerhalb des Aufenthaltsbereiches von Personen installiert werden.

**WICHTIG! ÜBERKOPFMONTAGE ERFORDERT EIN HOHES MAß AN ERFAHRUNG.** Dies beinhaltet (aber beschränkt sich nicht allein auf) Berechnungen zur Definition der Tragfähigkeit, verwendetes Installationsmaterial und regelmäßige Sicherheitsinspektionen des verwendeten Materials und des Gerätes. Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine solche Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Unsachgemäße Installationen können zu Verletzungen und/oder zur Beschädigung von Eigentum führen.

Das Gerät muss außerhalb des Handbereichs von Personen installiert werden.

Wenn das Gerät von der Decke oder hochliegenden Trägern etc. abgehängt werden soll, muss immer mit Traversensystemen gearbeitet werden. Das Gerät darf niemals frei schwingend im Raum befestigt werden.

**Achtung:** Geräte können beim Herabstürzen erhebliche Verletzungen verursachen! Wenn Sie Zweifel an der Sicherheit einer möglichen Installationsform haben, installieren Sie das Gerät NICHT!

Vergewissern Sie sich vor der Montage, dass die Montagefläche mindestens die 10-fache Punktbelastung des Eigengewichtes des Gerätes aushalten kann.



**BRANDGEFAHR!**

Achten Sie bei der Installation des Gerätes bitte darauf, dass sich im Abstand von mind. 0,5 m keine leicht entflammaren Materialien (Deko, etc.) befinden.



**ACHTUNG!**

Montieren Sie das Gerät ausschließlich über einen geeigneten Haken.  
Achten Sie darauf, dass das Gerät sicher befestigt wird.  
Vergewissern Sie sich, dass die Verankerung stabil ist.



Das Gerät kann direkt auf den Boden gestellt werden oder in jeder möglichen Position im Trussing installiert werden, ohne seine funktionellen Eigenschaften zu verändern.

Sichern Sie das Gerät bei Überkopfmontage (Montagehöhe >100 cm) immer mit einem geeigneten Sicherungsseil.

Es dürfen nur Sicherungsseile und Schnellverbindungsglieder gemäß DIN 56927, Schäkel gemäß DIN EN 1677-1 und BGV C1 Kettbinder eingesetzt werden. Die Fangseile, Schnellverbindungsglieder, Schäkel und Kettbinder müssen auf Grundlage der aktuellsten Arbeitsschutzbestimmungen (z. B. BGV C1, BGI 810-3) ausreichend dimensioniert sein und korrekt angewendet werden.

**Bitte beachten Sie:** Bei Überkopfmontage in öffentlichen bzw. gewerblichen Bereichen ist eine Fülle von Vorschriften zu beachten, die hier nur auszugsweise wiedergegeben werden können. Der Betreiber muss sich selbständig um die Beschaffung der geltenden Sicherheitsvorschriften bemühen und diese einhalten!

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation und unzureichende Sicherheitsvorkehrungen verursacht werden!

Verschrauben Sie einen geeigneten Haken über eine M10 Schraube und selbstsichernde Mutter mit dem Omega-Halter.

Drehen Sie die beiden Schrauben des beiliegenden Omega-Halters in die dafür vorgesehenen Öffnungen an der Geräteunterseite ein. Drehen Sie die Schrauben bis zum Anschlag fest.

Hängen Sie das Schnellverschlussglied in dem dafür vorgesehenen Fangseilloch ein. Führen Sie das Sicherungsseil über die Traverse bzw. einen sicheren Befestigungspunkt. Hängen Sie das Ende in dem Schnellverschlussglied ein und ziehen Sie die Sicherungsmutter gut fest.

Der maximale Fallabstand darf 20 cm nicht überschreiten.

Ein Sicherungsseil, das einmal der Belastung durch Absturz ausgesetzt war oder beschädigt ist, darf nicht mehr als Sicherungsseil eingesetzt werden.

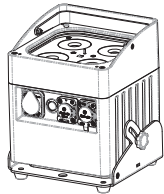


**LEBENSGEFAHR!**

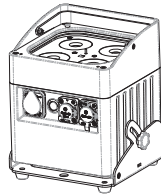
Vor der ersten Inbetriebnahme muss die Einrichtung durch einen Sachverständigen geprüft werden!

**Anschluss an den DMX-512 Controller / Verbindung Gerät – Gerät**

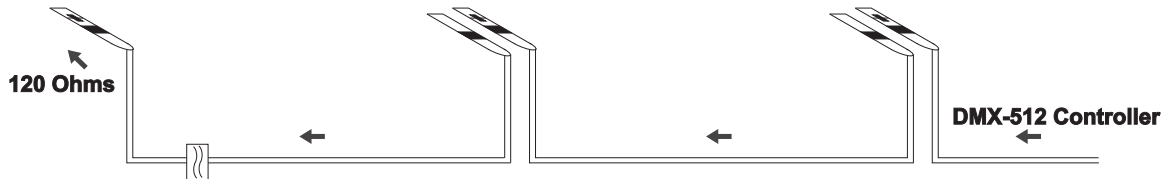
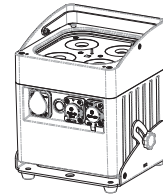
**Device 3**  
Starting address 21



**Device 2**  
Starting address 11



**Device 1**  
Starting address 1



Achten Sie darauf, dass die Adern der Datenleitung an keiner Stelle miteinander in Kontakt treten. Die Geräte werden ansonsten nicht bzw. nicht korrekt funktionieren.



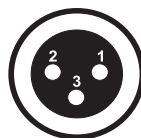
Beachten Sie, dass die Startadresse abhängig vom verwendeten Controller ist. Unbedingt Bedienungsanleitung des verwendeten Controllers beachten.



Die Verbindung zwischen Controller und Gerät sowie zwischen den einzelnen Geräten sollte mit einem DMX-Kabel erfolgen. Die Steckverbindung geht über 3-polige XLR-Stecker und -Kupplungen.

**Belegung der XLR-Verbindung:**

**DMX-Ausgang**  
XLR-Einbaubuchse:



1: Masse  
2: Signal (-)  
3: Signal (+)

**DMX-Eingang**  
XLR-Einbaustecker:



1: Masse  
2: Signal (-)  
3: Signal (+)

Wenn Sie Controller mit dieser XLR-Belegung verwenden, können Sie den DMX-Ausgang des Controllers direkt mit dem DMX-Eingang des ersten Gerätes der DMX-Kette verbinden. Sollen DMX-Controller mit anderen XLR-Ausgängen angeschlossen werden, müssen Adapterkabel verwendet werden.

**Aufbau einer seriellen DMX-Kette:**

Schließen Sie den DMX-Ausgang des ersten Gerätes der Kette an den DMX-Eingang des nächsten Gerätes an. Verbinden Sie immer einen Ausgang mit dem Eingang des nächsten Gerätes bis alle Geräte angeschlossen sind.

**Achtung:** Am letzten Gerät muss das DMX-Kabel durch einen Abschlusswiderstand abgeschlossen werden. Dazu wird ein XLR-Stecker in den DMX-Ausgang am letzten Gerät gesteckt, bei dem zwischen Signal (-) und Signal (+) ein 120 Ω Widerstand eingelötet ist.

Der DMX-Anschluss lässt sich bei dieser Serie über einen DMX-Adapter oder spezielle DMX Verbindungskabel realisieren. Wichtig ist jedoch, dass die Kabelverbindung ausreichend gegen Feuchtigkeit isoliert ist.

**Master/Slave-Betrieb**

Im Master/Slave-Betrieb lassen sich mehrere Geräte synchronisieren, die dann von einem Master-Gerät gesteuert werden.

An der Rückseite des Gerätes befinden sich eine XLR-Einbaubuchse und ein XLR-Einbaustecker, über die sich mehrere Geräte miteinander verbinden lassen.

Wählen Sie das Gerät aus, das zur Steuerung der Effekte dienen soll. Dieses Gerät arbeitet dann als Master-Gerät und steuert alle weiteren Slave-Geräte, die über ein DMX-Kabel mit dem Master-Gerät verbunden werden. Stecken Sie das DMX-Kabel in die OUT-Buchse und verbinden Sie es mit dem IN-Stecker des nächsten Gerätes.

Stellen Sie bei allen Slave-Geräten den Slave-Modus ein. (Siehe Einstellung unter Control Board).

Der Master/Slave-Betrieb über QuickDMX ist ebenfalls möglich. Bitte beachten Sie weitere Informationen im Kapitel QuickDMX.


**STROMVERSORGUNG**

Die Stromversorgung des Geräts kann mittels Netzkabel und für den mobilen Einsatz auch über den eingebauten Akku erfolgen.

**Netzbetrieb**

- 1 Schließen Sie das Gerät über das beiliegende Netzkabel an eine Steckdose an. Schalten Sie es nicht über ein Dimmerpack.
- 2 Bei Netzbetrieb ist immer die Ladeautomatik für den Akku aktiv, auch bei ausgeschaltetem Gerät. Trennen Sie daher das Gerät vom Netz, wenn das Gerät über längere Zeit nicht benötigt wird, um nicht unnötig Strom zu verbrauchen.

Die Belegung der Anschlussleitungen ist wie folgt:

Leitung	Pin	International
Braun	Außenleiter	L
Blau	Neutralleiter	N
Gelb/Grün	Schutzleiter	

Hinweis Der Schutzleiter muss unbedingt angeschlossen werden!

Wenn das Gerät direkt an das örtliche Stromnetz angeschlossen wird, muss eine Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktöffnung an jedem Pol in die festverlegte elektrische Installation eingebaut werden.

Das Gerät darf nur an eine Elektroinstallation angeschlossen werden, die den VDE-Bestimmungen DIN VDE 0100 entspricht. Die Hausinstallation muss mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit 30 mA Bemessungsdifferenzstrom ausgestattet sein.

**Achten Sie bitte darauf, die nicht benutzten Steckverbindungen mit Verschlusskappen zu verschließen, um das Eindringen von Feuchtigkeit und Schmutz zu verhindern.**

## Akkubetrieb

Bevor das Gerät zum ersten Mal netzunabhängig betrieben werden kann, muss der Akku vollständig geladen werden.

- 1 Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein. Die Akku-Betriebszeit hängt vom Betriebsmodus und der Umgebungstemperatur ab (maximal 16 Stunden). Schalten Sie das Gerät nach dem Betrieb mit dem Netzschalter aus.
- 2 Zum Aufladen des Akkus schließen Sie das Gerät über das beiliegende Netzkabel an eine Steckdose an. Die Ladezeit beträgt 3 Stunden. Während des Ladevorgangs kann das Gerät weiter betrieben werden.
- 3 Dank der integrierten Ladeschutzschaltung kann der Akku nicht überladen werden. Trennen Sie dennoch nach dem Aufladen das Gerät vom Netz. Anderenfalls wird auch bei ausgeschaltetem Gerät stets ein geringer Strom verbraucht.
- 4 Das Gerät erwärmt sich während des Ladevorgangs; dies ist ein normaler Vorgang.
- 5 Laden Sie einen komplett entladenen Akku möglichst bald auf, um eine Beschädigung des Akkus durch Tiefentladung zu vermeiden. Lagern Sie das Gerät nicht mit komplett entladenelem Akku und laden Sie bei langer Lagerung regelmäßig nach.

Maximale Akkulaufzeit	Ladezeit
16 Stunden	3 Stunden

## Ladezustand

Der Ladezustand des Akkus wird im Display dargestellt. Die Anzeige zeigt den Ladezustand des Akkus in vier Stufen. Leuchten alle vier Stufen, ist der Akku vollständig geladen. Leuchtet nur noch eine, die rote Stufe, ist der Akku bald erschöpft und muss geladen werden. Das Gerät kann in diesem Zustand noch einige Minuten weiter betrieben werden. Danach schaltet eine Schutzschaltung gegen Tiefentladung das Gerät automatisch aus.

## BEDIENUNG

Schalten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ein. Das Gerät benötigt eine kurze Einstellphase und ist dann betriebsbereit.

Für ein homogenes und weiches Lichts, verwenden Sie bitte die beiliegende Diffusorplatte. Diese lässt sich, mit Hilfe der ebenfalls beiliegenden Rändelschrauben, einfach über den Linsen befestigen.

Das Display leuchtet auf und Sie können die gewünschten Einstellungen mit den Tasten MENU, ENTER, UP, DOWN auswählen.

Das Gerät hat zwei Betriebsarten. Es kann entweder im Standalone-Modus über das Control Board und die EUROLITE IR-13 Fernbedienung oder im DMX-gesteuerten Modus über einen handelsüblichen DMX-Controller und per QuickDMX mit einem geeigneten Funksender drahtlos betrieben werden.

## Control Board

Das Control Board bietet mehrere Möglichkeiten: so lassen sich z. B. die DMX-Startadresse eingeben, das vorprogrammierte Programm abspielen oder der DMX-Kanal Modus auswählen.

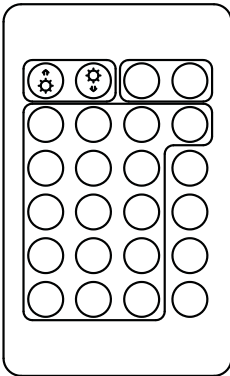
Drücken Sie die Menu-Taste, um das Hauptmenü aufzurufen. Durch Drücken der Up/Down-Tasten können Sie sich im Hauptmenü bewegen. Zur Auswahl des gewünschten Menüpunktes drücken Sie die Enter-Taste. Durch Drücken der Up/Down-Tasten können Sie die Auswahl verändern. Bestätigen Sie jede Änderung durch Drücken der Enter-Taste. Der jeweilige Modus kann durch die Menu-Taste verlassen werden. Die jeweiligen Funktionen werden im Folgenden aufgeführt.

Um die Tastensperre zu deaktivieren, und den Zugriff auf die Menübefehle zurückzugewinnen, drücken Sie die Tasten UP und DOWN gleichzeitig.

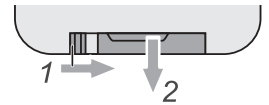
Menu level 1	Menu level 2	Beschreibung																																																																			
Addr	d001-d512	Einstellen der DMX-Startadresse (nicht mit Fernbedienung steuerbar)																																																																			
CHnd	3CH, 4CH, 6CH, 8CH, 10CH	Auswählen des DMX-Kanal-Modus (nicht mit Fernbedienung steuerbar)																																																																			
SLAU	SL.AU	Slave-Modus (nicht mit Fernbedienung steuerbar)																																																																			
SP--	SP00-SP99	Gewünschte Programm-Geschwindigkeit einstellen S00 – S99 (zunehmend)																																																																			
Pr--	Pr00-Pr30	<b>Farbvoreinstellungen</b>																																																																			
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Program</th> <th>Function</th> <th>Program</th> <th>Function</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>00</td> <td>Rot</td> <td>16</td> <td>Blau Strobe</td> </tr> <tr> <td>01</td> <td>Grün</td> <td>17</td> <td>Weiß Strobe</td> </tr> <tr> <td>02</td> <td>Blau</td> <td>18</td> <td>Rot + Grün Strobe</td> </tr> <tr> <td>03</td> <td>Weiß</td> <td>19</td> <td>Rot + Blau Strobe</td> </tr> <tr> <td>04</td> <td>Rot + Grün</td> <td>20</td> <td>Rot + Weiß Strobe</td> </tr> <tr> <td>05</td> <td>Rot + Blau</td> <td>21</td> <td>Grün + Blau Strobe</td> </tr> <tr> <td>06</td> <td>Rot + Weiß</td> <td>22</td> <td>Blau + Weiß Strobe</td> </tr> <tr> <td>07</td> <td>Grün + Blau</td> <td>23</td> <td>Rot + Grün + Blau Strobe</td> </tr> <tr> <td>08</td> <td>Blau + Weiß</td> <td>24</td> <td>Rot + Blau + Weiß Strobe</td> </tr> <tr> <td>09</td> <td>Rot + Grün + Blau</td> <td>25</td> <td>Grün + Blau + Weiß Strobe</td> </tr> <tr> <td>10</td> <td>Rot + Blau + Weiß</td> <td>26</td> <td>Rot + Grün + Weiß Strobe</td> </tr> <tr> <td>11</td> <td>Grün + Blau + Weiß</td> <td rowspan="2">27</td> <td>Rot + Grün + Blau + Weiß Strobe</td> </tr> <tr> <td>12</td> <td>Rot + Grün + Weiß</td> <td>+ Weiß Strobe</td> </tr> <tr> <td>13</td> <td>Rot + Grün + Blau + Weiß</td> <td>28</td> <td>Grün + Weiß Strobe</td> </tr> <tr> <td>14</td> <td>Rot Strobe</td> <td>29</td> <td>Rot Grün Blau Weiß Farbwechsel</td> </tr> <tr> <td>15</td> <td>Grün Strobe</td> <td>30</td> <td>Sieben Farben Farbwechsel</td> </tr> </tbody> </table>	Program	Function	Program	Function	00	Rot	16	Blau Strobe	01	Grün	17	Weiß Strobe	02	Blau	18	Rot + Grün Strobe	03	Weiß	19	Rot + Blau Strobe	04	Rot + Grün	20	Rot + Weiß Strobe	05	Rot + Blau	21	Grün + Blau Strobe	06	Rot + Weiß	22	Blau + Weiß Strobe	07	Grün + Blau	23	Rot + Grün + Blau Strobe	08	Blau + Weiß	24	Rot + Blau + Weiß Strobe	09	Rot + Grün + Blau	25	Grün + Blau + Weiß Strobe	10	Rot + Blau + Weiß	26	Rot + Grün + Weiß Strobe	11	Grün + Blau + Weiß	27	Rot + Grün + Blau + Weiß Strobe	12	Rot + Grün + Weiß	+ Weiß Strobe	13	Rot + Grün + Blau + Weiß	28	Grün + Weiß Strobe	14	Rot Strobe	29	Rot Grün Blau Weiß Farbwechsel	15	Grün Strobe	30	Sieben Farben Farbwechsel
		Program	Function	Program	Function																																																																
		00	Rot	16	Blau Strobe																																																																
		01	Grün	17	Weiß Strobe																																																																
		02	Blau	18	Rot + Grün Strobe																																																																
		03	Weiß	19	Rot + Blau Strobe																																																																
		04	Rot + Grün	20	Rot + Weiß Strobe																																																																
		05	Rot + Blau	21	Grün + Blau Strobe																																																																
		06	Rot + Weiß	22	Blau + Weiß Strobe																																																																
		07	Grün + Blau	23	Rot + Grün + Blau Strobe																																																																
		08	Blau + Weiß	24	Rot + Blau + Weiß Strobe																																																																
		09	Rot + Grün + Blau	25	Grün + Blau + Weiß Strobe																																																																
		10	Rot + Blau + Weiß	26	Rot + Grün + Weiß Strobe																																																																
		11	Grün + Blau + Weiß	27	Rot + Grün + Blau + Weiß Strobe																																																																
12	Rot + Grün + Weiß	+ Weiß Strobe																																																																			
13	Rot + Grün + Blau + Weiß	28	Grün + Weiß Strobe																																																																		
14	Rot Strobe	29	Rot Grün Blau Weiß Farbwechsel																																																																		
15	Grün Strobe	30	Sieben Farben Farbwechsel																																																																		
ASC-	AC00-AC99	<b>Switching colors</b> AC00-AC99 (mit zunehmender Geschwindigkeit)																																																																			
FAdE	FA00-FA99	<b>Fading colors</b> FA00-FA99 (mit zunehmender Geschwindigkeit)																																																																			
FLAS	FL00-FL99	<b>Strobing colors</b> FL00-FL99 (mit zunehmender Geschwindigkeit)																																																																			
rL--	r000-r255	<b>Dimmerintensität der roten LED-Farbe</b> 000 – 255 (zunehmend)																																																																			
GL--	G000-G255	<b>Dimmerintensität der grünen LED-Farbe</b> 000 – 255 (zunehmend)																																																																			
bL--	b000-b255	<b>Dimmerintensität der blauen LED-Farbe</b> 000 – 255 (zunehmend)																																																																			
UL--	U000-U255	<b>Dimmerintensität der weißen LED-Farbe</b> 000 – 255 (zunehmend)																																																																			
SoUA	SO.UA	<b>Musikgesteuerter Modus</b>																																																																			

<b>LEd</b>	<b>oF10/oF30/oF60/oF90</b>	<b>Display-Abschaltung</b> Anzeige schaltet sich nach ca. 10, 30, 60 oder 90 Sekunden aus
<b>nodE</b>	<b>nod0-nod4</b>	<b>Dimmergeschwindigkeit (Sprungantwort)</b> nod0: Ansprechverhalten von LEDs nod1: Ansprechverhalten von Halogenlampen, schnell nod2: Ansprechverhalten von Halogenlampen, weniger schnell nod3: Ansprechverhalten von Halogenlampen, mittel nod4: Ansprechverhalten von Halogenlampen, langsam
<b>UErn</b>	<b>UEX.X</b>	<b>Software-Version</b>
<b>POU-</b>	<b>PO-1/PO-2</b>	<b>Stromsparmmodus</b> PO-1 – Stromsparmmodus, 50% Leistung PO-2 - volle Leistung
<b>LOC-</b>	<b>on/off</b>	<b>Sperren und Entsperren der Tasten des Control Boards</b> Um die Tastensperre zu deaktivieren, und den Zugriff auf die Menübefehle zurückzugewinnen, drücken Sie die Tasten UP und DOWN gleichzeitig.

### Fernbedienung EUROLITE IR-13



- 1 Halten Sie beim Betätigen einer Taste die Fernbedienung immer in Richtung des Sensors auf der Gerätevorderseite. Zwischen der Fernbedienung und dem Sensor muss Sichtverbindung bestehen.
- 2 Die Fernbedienung wird mit eingesetzter Batterie geliefert. Damit die Batterie während der Lagerung nicht entladen werden kann, befindet sich eine Isolierfolie zwischen der Batterie und den Batteriekontakten. Ziehen Sie vor dem ersten Betrieb die Folie auf der Rückseite der Fernbedienung aus dem Batteriehalter heraus. Anderenfalls ist die Fernbedienung nicht funktionstüchtig.
- 3 Lässt die Reichweite der Fernbedienung nach (maximal 10 m) ist die Batterie verbraucht und muss ausgetauscht werden. Drücken Sie dazu auf der Rückseite der Fernbedienung den kleinen Riegel mit der Kerbe nach rechts und ziehen Sie gleichzeitig den Batteriehalter heraus. Für den Betrieb der Fernbedienung wird eine 3-V-Knopfzelle Typ CR2032 benötigt. Achten Sie beim Einsetzen darauf, dass der Pluspol der Knopfzelle im Halter nach oben zeigt.



#### **ACHTUNG!**

Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Auswechseln der Batterie. Nur durch denselben Typ ersetzen. Alte und verbrauchte Batterien bitte fachgerecht entsorgen. Diese gehören nicht in den Hausmüll!

### Bedienung über IR Fernbedienung



Die IR Fernbedienung verfügt über mehrere Tasten mit folgenden Funktionen:

Zunehmende Helligkeit	Abnehmende Helligkeit	<b>AUS</b>	<b>AN</b>
<b>Rot</b>	<b>Grün</b>	<b>Blau</b>	<b>Weiß</b>
100% R + 24% G	90% G + 23% B	22% R + 87% B	50% / 100% Leistung
100% R + 47% G	82% G + 46% B	48% R + 75% B	Strobe-Effekt
100% R + 71% G	72% G + 69% B	67% R + 62% B	Color Fading
100% R + 100% G	100% G + 100% B	100% R + 100% B	Color Switching

Das Gerät verfügt über eine Memory Funktion. Das zuletzt gewählte Programm wird wieder abgespielt sobald das Gerät erneut in Betrieb genommen wird.

### DMX-gesteuerter Betrieb

Über Ihren DMX-Controller können Sie die einzelnen Geräte individuell ansteuern. Dabei hat jeder DMX-Kanal eine andere Belegung mit verschiedenen Eigenschaften. Die einzelnen DMX-Kanäle und ihre Eigenschaften sind unter DMX-Protokoll aufgeführt.

	<b>Beachten Sie, dass die Startadresse abhängig vom verwendeten Controller ist. Unbedingt Bedienungsanleitung des verwendeten Controllers beachten.</b>	
---	---	---

### QuickDMX

Schließen Sie den Sender, das kann auch ein AKKU IP UP-4 QCL sein, an das DMX-Steuergerät an. Nehmen Sie die Sender und den AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX in Betrieb. Schalten Sie am Gerät die Funktions-Taste (QuickDMX) an.

Die QuickDMX-Statusanzeige leuchtet kurz rot, grün und blau auf. Danach leuchtet sie kontinuierlich gemäß dem eingestellten Übertragungskanal.

Stellen Sie alle Sender und Empfänger auf den gleichen Übertragungskanal ein. Drücken Sie dazu am Gerät die Taste „ID“.

Die Statusanzeige zeigt den eingestellten Übertragungskanal.

Kanal	Farbe
1	Rot
2	Grün
3	Blau
4	Gelb (Rot/Grün)
5	Cyan (Grün/Blau)
6	Magenta (Rot/Blau)

Das DMX-Funknetz ist damit aufgebaut und die Empfänger sind mit dem Sender gekoppelt. Die Zuweisung der Empfänger auf den Sender bleibt auch beim Ausschalten erhalten.

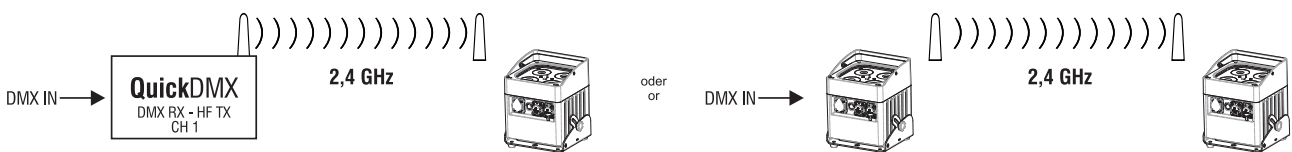
Sobald der Sender ein DMX-Signal erhält, wechselt die Statusanzeige zu Rot. Kurz darauf beginnt die Statusanzeige der Empfänger grün zu blinken und zeigt damit den Empfang des DMX-Signals an. Die Bedienung der DMX-gesteuerten Geräte kann nun drahtlos erfolgen.

Ziehen Sie nach dem Gebrauch den Netzstecker des Netzteils aus der Steckdose, um unnötigen Stromverbrauch zu vermeiden.

### ANWENDUNGEN

Einem Sender lassen sich mehrere Empfänger zuweisen. Es können maximal 512 Empfänger betrieben werden.

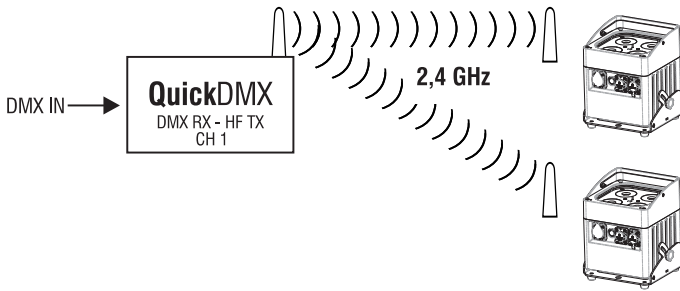
#### Übertragung 1:1



Das DMX-Signal wird bei einem Sender eingespeist und von diesem per HF gesendet. Ein Empfänger mit identischem Übertragungskanal empfängt das HF-Signal und gibt es als DMX-Signal aus.

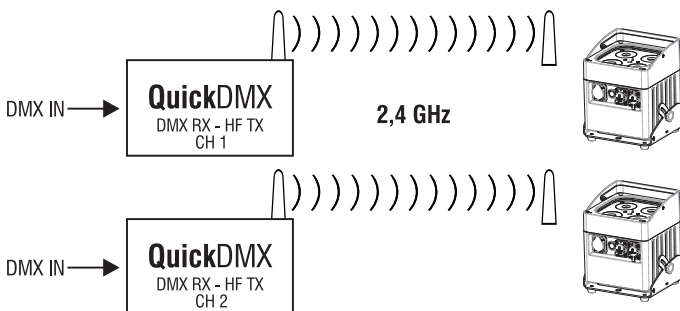


### Übertragung 1: Mehrere



Das DMX-Signal wird bei einem Sender eingespeist und von diesem per HF gesendet. Mehrere Empfänger mit identischem Übertragungskanal empfangen das HF-Signal und geben es als DMX-Signal aus.

### Parallelübertragung



Es können 6 DMX-Funknetze mit 6 Sendern parallel betrieben werden, ohne dass sie sich gegenseitig stören. Dazu werden alle Sender auf einen unterschiedlichen Übertragungskanal eingestellt. Die Übertragungsstrecken arbeiten unabhängig voneinander und können sowohl im Modus 1:1 oder 1:mehrere eingesetzt werden.

### Adressierung des Geräts

Das Gerät verfügt über fünf verschiedene DMX-Kanal-Modi. Über das Control Board können Sie, wie zuvor beschrieben, den DMX-Kanal-Modus definieren.

Über das Control Board können Sie die DMX-Startadresse definieren. Die Startadresse ist der erste Kanal, auf den der AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX auf Signale vom Controller reagiert.

Wenn Sie die Startadresse, im 10 Kanal-Modus, z. B. auf 11 definieren, belegt der AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX die Steuerkanäle 11 bis 20.

Bitte vergewissern Sie sich, dass sich die Steuerkanäle nicht mit anderen Geräten überlappen, damit der korrekt und unabhängig von anderen Geräten in der DMX-Kette funktioniert.

Werden mehrere AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX auf eine Adresse definiert, arbeiten sie synchron.

Um die Startadresse einzustellen drücken Sie die MENU-Taste. Drücken Sie die UP- oder DOWN-Taste bis das Display Addr anzeigt. Drücken Sie die ENTER-Taste und das Display zeigt d001 an. Sie können nun die gewünschte Adresse über die UP- oder DOWN-Taste auswählen. Bitte drücken Sie noch einmal die ENTER-Taste zur Bestätigung.

Nachdem Sie die Startadresse definiert haben, können Sie den AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX über Ihren Controller ansteuern

### Bitte beachten Sie:

Über das Display des Gerätes wird der Status der DMX-Verbindung angezeigt:



Schalten Sie das Gerät ein. Das Gerät prüft, ob DMX-512 Daten empfangen werden oder nicht. Wenn Daten empfangen werden, erscheint „**d.001**“ mit der definierten Startadresse auf dem Display. Werden keine Daten empfangen, erscheint „**d001**“ mit der definierten Startadresse.

Die Meldung erscheint:

- wenn kein XLR-Kabel (DMX Signalkabel vom Controller) in die DMX-Eingangsbuchse des Gerätes gesteckt wurde.
- wenn der Drahtlos-Empfänger nicht am Drahtlos-Sender eingeloggt ist oder kein Drahtlos-DMX-Signal empfangen wird.
- wenn der Controller ausgeschaltet oder defekt ist.
- das Kabel oder der Stecker defekt ist oder das Signalkabel nicht richtig eingesteckt ist.

## DMX-Protokoll

### 3-Kanal-Modus

#### Steuerkanal 1 - Farb-Presets

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Farb-Presets

#### Steuerkanal 2 - Weiß

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Weiß (0=aus, 255=100% weiß)

#### Steuerkanal 3 - Dimmer

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Allmähliche Einstellung der Dimmerintensität von 0 bis 100 %

### 4-Kanal-Modus

#### Steuerkanal 1 - Rot

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Rot (0=aus, 255=100% rot)

#### Steuerkanal 2 - Grün

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Grün (0=aus, 255=100% grün)

#### Steuerkanal 3 - Blau

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Blau (0=aus, 255=100% blau)

#### Steuerkanal 4 - Weiß

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Weiß (0=aus, 255=100% weiß)

**6-Kanal-Modus**

**Steuerkanal 1 - Rot**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Rot (0=aus, 255=100% rot)

**Steuerkanal 2 - Grün**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Grün (0=aus, 255=100% grün)

**Steuerkanal 3 - Blau**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Blau (0=aus, 255=100% blau)

**Steuerkanal 4 - Weiß**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Weiß (0=aus, 255=100% weiß)

**Steuerkanal 5 - Dimmer**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Allmähliche Einstellung der Dimmerintensität von 0 bis 100 %

**Steuerkanal 6 - Strobe**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	0	00	00	0%	0%	S	Keine Funktion
1	5	01	05	0%	2%	S	Musikgesteuert
6	10	06	0A	2%	4%	S	Keine Funktion
11	255	0B	FF	4%	100%	F	Strobe-Effekt mit zunehmender Geschwindigkeit

**8-Kanal-Modus**

**Steuerkanal 1 - Dimmer**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Allmähliche Einstellung der Dimmerintensität von 0 bis 100 %

**Steuerkanal 2 - Rot**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Rot (0=aus, 255=100% rot)

**Steuerkanal 3 - Grün**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Grün (0=aus, 255=100% grün)

**Steuerkanal 4 - Blau**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Blau (0=aus, 255=100% blau)

**Steuerkanal 5 - Weiß**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Weiß (0=aus, 255=100% weiß)

**Steuerkanal 6 - Strobe**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	14	00	0E	0%	5%	S	Keine Funktion
15	255	0F	FF	6%	100%	F	Strobe-Effekt mit zunehmender Geschwindigkeit

**Steuerkanal 7 - Spezialeffekte**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	31	00	1F	0%	12%	S	Keine Funktion
32	63	20	3F	13%	25%	S	Aufblenden
64	95	40	5F	25%	37%	S	Abblenden
96	127	60	7F	38%	50%	S	Aufblenden - Abblenden
128	159	80	9F	50%	62%	S	Fading colors
160	191	A0	BF	63%	75%	S	Zufälliges Auf- und Abblenden
192	223	C0	DF	75%	87%	S	Switching colors
224	255	E0	FF	88%	100%	S	Musikgesteuert

**Steuerkanal 8 - Geschwindigkeit Spezialeffekte**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Zunehmende Geschwindigkeit

**10-Kanal-Modus**

**Steuerkanal 1 - Dimmer**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Allmähliche Einstellung der Dimmerintensität von 0 bis 100 %

**Steuerkanal 2 - Rot**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Rot (0=aus, 255=100% rot)

**Steuerkanal 3 - Grün**

Decimal		Hexad.		Percentage		S/F	Eigenschaft
0	255	00	FF	0%	100%	F	Grün (0=aus, 255=100% grün)

### Steuerkanal 4 - Blau

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Eigenschaft	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Blau (0=aus, 255=100% blau)

### Steuerkanal 5 - Weiß

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Eigenschaft	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Weiß (0=aus, 255=100% weiß)

### Steuerkanal 6 - Strobe

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Eigenschaft	
0	14	00 0E	0% 5%	S	Keine Funktion
15	255	0F FF	6% 100%	F	Strobe-Effekt mit zunehmender Geschwindigkeit

### Steuerkanal 7 - Spezialeffekte

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Eigenschaft	
0	31	00 1F	0% 12%	S	Keine Funktion
32	63	20 3F	13% 25%	S	Aufblenden
64	95	40 5F	25% 37%	S	Abblenden
96	127	60 7F	38% 50%	S	Aufblenden - Abblenden
128	159	80 9F	50% 62%	S	Fading colors
160	191	A0 BF	63% 75%	S	Zufälliges Auf- und Abblenden
192	223	C0 DF	75% 87%	S	Switching colors
224	255	E0 FF	88% 100%	S	Musikgesteuert

### Steuerkanal 8 - Geschwindigkeit Spezialeffekte

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Eigenschaft	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Zunehmende Geschwindigkeit

### Steuerkanal 9 - Dimmgeschwindigkeit (Sprungantwort)

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Eigenschaft	
0	5	00 05	0% 2%	S	Dimmgeschwindigkeit aus Control Board Einstellung (nodE)
6	55	06 37	2% 22%	S	Ansprechverhalten von LEDs
56	105	38 69	22% 41%	S	Ansprechverhalten von Halogenlampen, schnell
106	155	6A 9B	42% 61%	S	Ansprechverhalten von Halogenlampen, weniger schnell
156	205	9C CD	61% 80%	S	Ansprechverhalten von Halogenlampen, mittel
206	255	CE FF	81% 100%	S	Ansprechverhalten von Halogenlampen, langsam

### Steuerkanal 10 - Stromsparmodus

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Eigenschaft	
0	249	00 F9	0% 98%	S	Control Board Einstellung (POU)
250	255	FA FF	98% 100%	S	Stromsparmodus, 50% Leistung

## REINIGUNG UND WARTUNG

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens alle vier Jahre durch einen Sachverständigen im Umfang der Abnahmeprüfung geprüft werden.

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen geprüft werden.

Dabei muss unter anderem auf folgende Punkte besonders geachtet werden:

- 1) Alle Schrauben, mit denen das Gerät oder Geräteteile montiert sind, müssen fest sitzen und dürfen nicht korrodiert sein.
- 2) An Gehäuse, Befestigungen und Montageort (Decke, Abhängung, Traverse) dürfen keine Verformungen sichtbar sein.
- 3) Die elektrischen Anschlussleitungen dürfen keinerlei Beschädigungen, Materialalterung (z.B. poröse Leitungen) oder Ablagerungen aufweisen. Weitere, auf den jeweiligen Einsatzort und die Nutzung abgestimmte Vorschriften werden vom sachkundigen Installateur beachtet und Sicherheitsmängel behoben.



### **LEBENSGEFAHR!**

**Vor Wartungsarbeiten unbedingt allpolig vom Netz trennen!**

Das Gerät sollte regelmäßig von Verunreinigungen wie Staub usw. gereinigt werden. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder irgendwelche Lösungsmittel zur Reinigung verwenden!

Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile. Wartungs- und Servicearbeiten sind ausschließlich dem autorisierten Fachhandel vorbehalten!

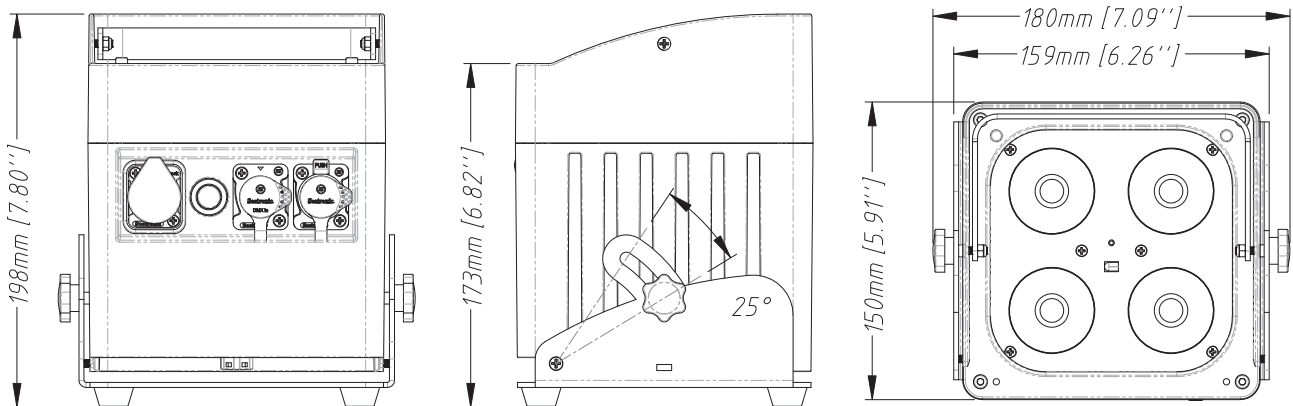
Sollten einmal Ersatzteile benötigt werden, verwenden Sie bitte nur Originalersatzteile.

Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die von Ihrem Fachhändler erhältlich ist.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, steht Ihnen Ihr Fachhändler jederzeit gerne zur Verfügung.

## TECHNISCHE DATEN

Spannungsversorgung:	100-240 V AC, 50/60 Hz für Netzbetrieb
Schutzklasse:	I
Schutzart:	IP65
Akkutyp:	Li-ion 14,8 V, 7800 mAh (115,44 Wh)
Akkubetriebsdauer:	je nach verwendetem Programm bis zu 16 Stunden
Akkuladezeit:	3 Stunden
Batterie Fernbedienung:	CR2032 Knopfzelle 3 V
DMX-Kanäle:	3/4/6/8/10
DMX-Anschluss:	3-pol XLR
Musiksteuerung:	über eingebautes Mikrofon
Drahtlose Signalübertragung:	2,4 GHz (ISM), 78 Kanäle
LED-Typ:	10 W RGBW (4in1)
LED-Anzahl:	4
Abstrahlwinkel:	7°
Maße (L x B x H):	180 x 150 x 198 mm
Gewicht:	4,1 kg
Maximale Umgebungstemperatur $T_a$ :	45° C
Max. Leuchtentemperatur im Beharrungszustand $T_C$ :	55° C
Mindestabstand zu entflammaren Oberflächen:	0,5 m
Mindestabstand zum angestrahlten Objekt:	0,1 m
<b>Zubehör:</b>	
EUROLITE TPC-10 Klammer, silber	Best.-Nr. 59006856
EUROLITE Sicherungsseil A 3x600mm bis 5kg, silber	Best.-Nr. 58010310
EUROLITE DMX Kabel XLR 3pol 3m sw	Best.-Nr. 3022785H
PSSO DMX Kabel XLR 3pol 3m sw Neutrik	Best.-Nr. 30227810
EUROLITE QuickDMX Funksender/Empfänger	Best.-Nr. 70064703
EUROLITE QuickDMX Funksender	Best.-Nr. 70064700
EUROLITE IR-13 Fernbedienung	Best.-Nr. 50530568
EUROLITE Omega-Bügel 11	Best.-Nr. 41700542



**Bitte beachten Sie: Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten.  
05.02.2018 ©**

## USER MANUAL

# eurolite®

## AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX

**For your own safety, please read this user manual carefully before you initially start-up.**

Every person involved with the installation, operation and maintenance of this device has to

- be qualified
- follow the instructions of this manual
- consider this manual to be part of the total product
- keep this manual for the entire service life of the product
- pass this manual on to every further owner or user of the product
- download the latest version of the user manual from the Internet

### INTRODUCTION

Thank you for having chosen a EUROLITE AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX. If you follow the instructions given in this manual, we are sure that you will enjoy this device for a long period of time.

Unpack your device.

### SAFETY INSTRUCTIONS



#### CAUTION!

**Be careful with your operations. With a dangerous voltage you can suffer a dangerous electric shock when touching the wires!**

This device has left our premises in absolutely perfect condition. In order to maintain this condition and to ensure a safe operation, it is absolutely necessary for the user to follow the safety instructions and warning notes written in this user manual.



#### Important:

*Damages caused by the disregard of this user manual are not subject to warranty. The dealer will not accept liability for any resulting defects or problems.*

If the device has been exposed to drastic temperature fluctuation (e.g. after transportation), do not switch it on immediately. The arising condensation water might damage your device. Leave the device switched off until it has reached room temperature.

Please make sure that there are no obvious transport damages. Should you notice any damages on the A/C connection cable or on the casing, do not take the device into operation and immediately consult your local dealer.

This device falls under protection-class I. The power plug must only be plugged into a protection class I outlet. The voltage and frequency must exactly be the same as stated on the device. Wrong voltages or power outlets can lead to the destruction of the device and to mortal electrical shock.



Always plug in the power plug last. The power plug must always be inserted without force. Make sure that the plug is tightly connected with the outlet.

Never let the power-cord come into contact with other cables! Handle the power-cord and all connections with the mains with particular caution! Never touch them with wet hands, as this could lead to mortal electrical shock.

Never modify, bend, strain mechanically, put pressure on, pull or heat up the power cord. Never operate next to sources of heat or cold. Disregard can lead to power cord damages, fire or mortal electrical shock.

The cable insert or the female part in the device must never be strained. There must always be sufficient cable to the device. Otherwise, the cable may be damaged which may lead to mortal damage.

Make sure that the power-cord is never crimped or damaged by sharp edges. Check the device and the power-cord from time to time.

If extension cords are used, make sure that the core diameter is sufficient for the required power consumption of the device. All warnings concerning the power cords are also valid for possible extension cords.

Always disconnect from the mains, when the device is not in use or before cleaning it. Only handle the power-cord by the plug. Never pull out the plug by tugging the power-cord. Otherwise, the cable or plug can be damaged leading to mortal electrical shock. If the power plug or the power switch is not accessible, the device must be disconnected via the mains.

If the power plug or the device is dusty, the device must be taken out of operation, disconnected and then be cleaned with a dry cloth. Dust can reduce the insulation which may lead to mortal electrical shock. More severe dirt in and at the device should only be removed by a specialist.



**HEALTH HAZARD!**

**Never look directly into the light source, as sensitive persons may suffer an epileptic shock (especially meant for epileptics)!**

Keep away children and amateurs!

Never leave this device running unattended.

**Regarding Rechargeable batteries and Batteries**

The given battery run time depends largely on the operating mode and ambient temperature. Low temperatures will reduce the run time considerably. Before using the device for the first time, completely charge the battery.

Rechargeable batteries/batteries are hazardous waste which needs to be disposed of appropriately. If the device is to be disposed, the batteries have to be removed first. Take it to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment. Do not dispose of rechargeable batteries/batteries into household waste!

Make sure that the poles are correct when inserting the battery. Never let batteries lying around openly as there is the danger that these can be swallowed by children or domestic animals. Immediately consult a doctor when batteries are swallowed! Leaking or damaged batteries can cause irritations when getting into contact with the skin. In this case use appropriate protective gloves. Make sure that the batteries cannot be short-circuited, thrown into the fire and be charged. There is a danger of explosion.

The contained lithium-ion battery is subject to the Dangerous Goods Legislation requirements. When being transported, special requirements on packaging and labelling must be observed. For preparation of the item being shipped, consulting an expert for hazardous material or a forwarding agency is required. Please also observe possibly more detailed national and international regulations.

## OPERATING DETERMINATIONS

This device is a lighting effect for creating decorative effects. It is designed for professional use, e.g. on stage, in discotheques or theaters. Thanks to the integrated rechargeable battery it is ideally suited for mobile applications.

The device can be operated with 100-240 V, 50/60 Hz mains voltage or via the integrated lithium ion rechargeable battery (14.8 V, 7800 mAh) which can be recharged when connecting the device to the mains. The IR remote control operates with a CR2032 button cell. The device was designed for indoor use only.

The integrated QuickDMX receiver for wireless reception of DMX512 signals operates in the 2.4 GHz ISM range and is license-free and generally approved for operation in EU and EFTA countries.

This device is jet-proof (IP65) and therefore qualified for indoor and outdoor use. In order to maintain this protection grade after opening the housing, any rubber sealings must be examined for damages and always be correctly installed.

For outdoor use, the installer must always make sure to connect a rubber cable and an appropriate plug H05RN-F or HO5RR-F. For installations in the ground, an underground power cable NYY must be used!

All valid instructions concerning the installation of cables outdoors or in the ground must be adhered!

The ambient temperature must always be between  $-5^{\circ}\text{C}$  and  $+45^{\circ}\text{C}$ . Keep away from direct insulation (particularly in cars) and heaters.

The maximum relative humidity is 100 % with an ambient temperature of  $25^{\circ}\text{C}$ .


This device must only be operated in an altitude between -20 and 2000 m over NN.

Lighting effects are not designed for permanent operation. Consistent operation breaks will ensure that the device will serve you for a long time without defects.

Do not shake the device. Avoid brute force when installing or operating the device.

There should not be any cables lying around. You endanger your own and the safety of others!

Never use the device during thunderstorms. Over voltage could destroy the device. Always disconnect the device during thunderstorms.

The symbol  determines the minimum distance from lighted objects. The minimum distance between light-output and the illuminated surface must be more than the given value.

Make sure that the area below the installation place is blocked when rigging, derigging or servicing the fixture.

Always fix the fixture with an appropriate safety bond.

The maximum ambient temperature  $T_a = 45^{\circ}\text{C}$  must never be exceeded.

Operate the device only after having become familiarized with its functions. Do not permit operation by persons not qualified for operating the device. Most damages are the result of unprofessional operation!

Never use solvents or aggressive detergents in order to clean the device! Rather use a soft and damp cloth.

Please use the original packaging if the device is to be transported. Make sure that you pack the device in the original state.

Please consider that unauthorized modifications on the device are forbidden due to safety reasons!

Never remove the serial barcode from the device as this would make the guarantee void.

If this device will be operated in any way different to the one described in this manual, the product may suffer damages and the guarantee becomes void. Furthermore, any other operation may lead to dangers like short-circuit, burns, electric shock, crash etc.

**WEEE Directive**

When to be definitively put out of operation, take the unit(s) to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment. Do not dispose of as municipal waste. Contact your retailer or local authorities for more information.

**Battery Directive**

Never dispose of discharged batteries or defective rechargeable batteries in the household waste. Please take them to a special waste disposal or a collection container at your retailer.

**EU Declaration of Conformity**

Steinigke Showtechnik GmbH hereby declares that this product [AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX, item number 41700542] is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of Directive 2014/53/EU. The complete Declaration of Conformity can be found at [www.steinigke.de](http://www.steinigke.de).

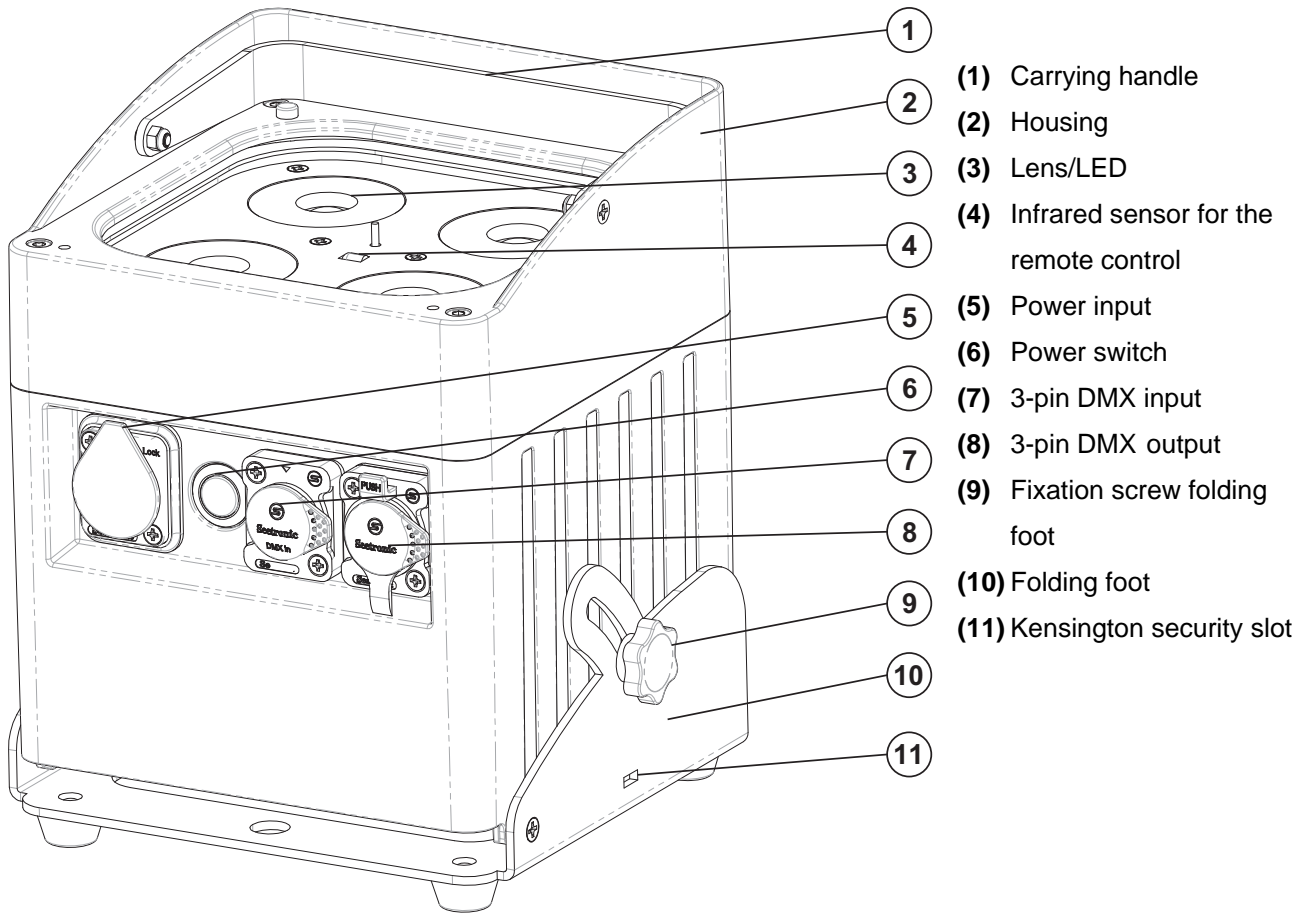
## DESCRIPTION OF THE DEVICE

### Features

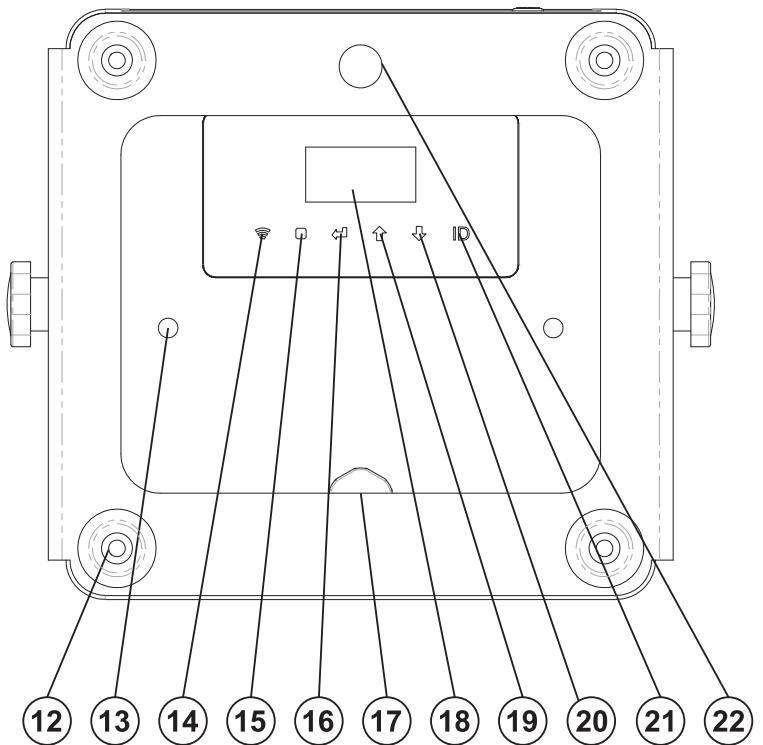
**Battery-powered LED Uplight with QuickDMX transceiver for outdoor use (IP65)**

- Compact and bright
- 4 high-power 10 W RGBW LEDs (4in1)
- Suitable for external use (IP65)
- Additional milky diffuser provides a homogeneous and soft light
- With integrated QuickDMX receiver for wireless reception of DMX512 signals
- Flicker-free projection
- Operation via mains connection or built-in rechargeable lithium-ion battery with up to 16 hours operating time
- Wireless master/slave operation via QuickDMX
- Integrated automatic charging of the battery with indicator
- Controllable via EUROLITE IR-13 remote control; included in the delivery
- DMX-controlled operation or stand-alone operation with Master/Slave function
- 3, 4, 6, 8 or 10 DMX channels selectable
- Functions: static colors, stepless RGBW color changing, internal programs, dimmer, strobe effect with variable speed, sound-control
- Dimmer speed (step response) adjustable
- With integrated folding foot for angled placement by floor installation
- Hanging as well as standing installation possible
- Addressing and setting via Control Board with touch buttons and LCD
- Kensington Security Slot to secure the device against theft
- Switch-mode power supply for operation between 100 and 240 volts
- Power connection via IP P-Con jack and included power cable with safety plug

Overview



- (12) Rubber foot
- (13) Thread for the omega holder
- (14) QuickDMX status indicator
- (15) Menu button
- (16) Enter button
- (17) Inner pressure compensation valve
- (18) Display
- (19) Up button
- (20) Down button
- (21) ID button, to change the transmission channel and pair the devices
- (22) Safety rope hole/folding foot



## INSTALLATION

### Rigging



#### **DANGER OF FIRE!**

When installing the device, make sure there is no highly-inflammable material (decoration articles, etc.) within a distance of min. 0.5 m.

The device can be installed on the ground or on the wall or ceiling.

### Hanging installation



#### **DANGER TO LIFE!**

Please consider the EN 60598-2-17 and the respective national norms during the installation! The installation must only be carried out by an authorized dealer!

The installation of the device has to be built and constructed in a way that it can hold 10 times the weight for 1 hour without any harming deformation.

The installation must always be secured with a secondary safety attachment, e.g. an appropriate catch net. This secondary safety attachment must be constructed in a way that no part of the installation can fall down if the main attachment fails.

When rigging, derigging or servicing the fixture staying in the area below the installation place, on bridges, under high working places and other endangered areas is forbidden.

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are approved by an expert before taking into operation for the first time and after changes before taking into operation another time.

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are approved by an expert after every four year in the course of an acceptance test.

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are approved by a skilled person once a year.

#### **Procedure:**

The device should be installed outside areas where persons may walk by or be seated.

**IMPORTANT! OVERHEAD RIGGING REQUIRES EXTENSIVE EXPERIENCE**, including (but not limited to) calculating working load limits, installation material being used, and periodic safety inspection of all installation material and the device. If you lack these qualifications, do not attempt the installation yourself, but instead use a professional structural rigger. Improper installation can result in bodily injury and/or damage to property.

The device has to be installed out of the reach of people.

If the device shall be lowered from the ceiling or high joists, professional trussing systems have to be used. The device must never be fixed swinging freely in the room.

**Caution:** Devices may cause severe injuries when crashing down! If you have doubts concerning the safety of a possible installation, do NOT install the device!

Before rigging make sure that the installation area can hold a minimum point load of 10 times the device's weight.



#### **DANGER OF FIRE!**

When installing the device, make sure there is no highly-inflammable material (decoration articles, etc.) within a distance of min. 0.5 m.



**CAUTION!**  
**Use 1 appropriate clamp to rig the fixture on the truss.**  
**Make sure that the device is fixed properly! Ensure that**  
**the structure (truss) to which you are attaching the fixtures is secure.**



The device can be placed directly on the stage floor or rigged in any orientation on a truss without altering its operation characteristics.

In order to lock the device in any desired position, you need, depending on the clamp used, an additional circlip for installation. Screw the clamp via a M10 screw, a circlip and a nut onto the mounting thread. For overhead use (mounting height >100 cm), always install an appropriate safety bond.

You must only use safety bonds and quick links complying with DIN 56927, shackles complying with DIN EN 1677-1 and BGV C1 carabines. The safety bonds, quick links, shackles and the carabines must be sufficiently dimensioned and used correctly in accordance with the latest industrial safety regulations (e. g. BGV C1, BGI 810-3).

Please note: for overhead rigging in public or industrial areas, a series of safety instructions have to be followed that this manual can only give in part. The operator must therefore inform himself on the current safety instructions and consider them.

The manufacturer cannot be made liable for damages caused by incorrect installations or insufficient safety precautions!

Screw an appropriate clamp via a M10 screw and self-locking nut onto the omega-holder.

Insert the two screws of the enclosed omega-holder into the respective holes on the bottom of the device. Tighten the screws fully.

Install the safety bond by inserting the quick link in the safety bond hole. Pull the safety bond over the trussing system etc. Insert the end in the quick link and tighten the fixation screw.

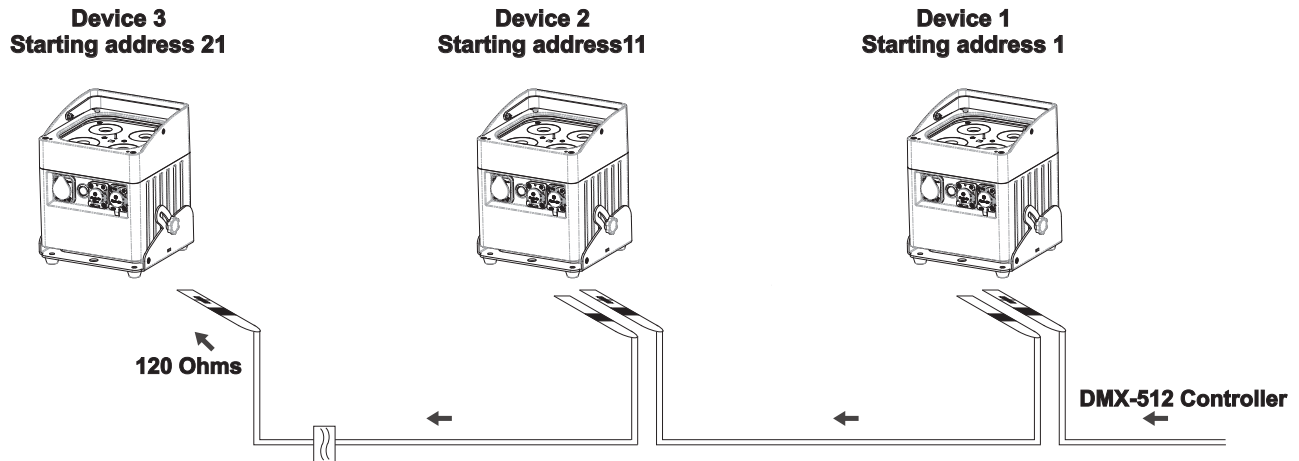
The maximum drop distance must never exceed 20 cm.

A safety bond which already held the strain of a crash or which is defective must not be used again.



**DANGER TO LIFE!**  
**Before taking into operation for the first time, the installation has to be approved by an expert!**

**DMX-512 connection / connection between fixtures**



**! The wires must not come into contact with each other, otherwise the fixtures will not work at all, or will not work properly. !**

**! Please note, the starting address depends upon which controller is being used. !**

Only use a stereo shielded cable and 3-pin XLR-plugs and connectors in order to connect the controller with the fixture or one fixture with another.

**Occupation of the XLR-connection:**



If you are using controllers with this occupation, you can connect the DMX-output of the controller directly with the DMX-input of the first fixture in the DMX-chain. If you wish to connect DMX-controllers with other XLR-outputs, you need to use adapter-cables.

**Building a serial DMX-chain:**

Connect the DMX-output of the first fixture in the DMX-chain with the DMX-input of the next fixture. Always connect one output with the input of the next fixture until all fixtures are connected.

**Caution:** At the last fixture, the DMX-cable has to be terminated. Plug the terminator with a 120 Ω resistor between Signal (-) and Signal (+) in the DMX-output of the last fixture.

The DMX connection can be made via DMX adapters or special DMX connection cables. The important thing about this is that the connection is always sufficiently isolated against humidity.

**Master/Slave operation**

The master/slave operation enables that several devices can be synchronized and controlled by one master device.

On the rear panel of the device you can find an XLR jack and an XLR plug, which can be used for connecting several devices.

Choose the device which is to control the effects. This device then works as master device and controls all other slave devices, which are to be connected to the master device via a DMX-cable. Connect the OUT jack with the IN plug of the next device.

Set all Slave devices to the Slave Mode. (See instructions under Control Board).

The master/slave operation via QuickDMX is also possible. Please refer to further information under chapter QuickDMX.


## POWER SUPPLY

The device can be operated with the power supply cable and for mobile use via the internal rechargeable battery.

### Mains operation

- 1 Connect the device to the mains with the enclosed power supply cable. Do not connect it to a dimming pack.
- 2 When operating the device via the mains, the automatic charging for the rechargeable battery is always active even if the unit is switched off. To prevent unnecessary power consumption, always disconnect the mains plug from the mains socket if the unit is not used for a longer period.

The occupation of the connection cables is as follows:

Cable	Pin	International
Brown	Live	L
Blue	Neutral	N
Yellow/Green	Earth	

The earth has to be connected! If the device will be directly connected with the local power supply network, a disconnection switch with a minimum opening of 3 mm at every pole has to be included in the permanent electrical installation. The device must only be connected with an electric installation carried out in compliance with the IEC standards. The electric installation must be equipped with a Residual Current Device (RCD) with a maximum fault current of 30 mA.

**Please make sure that open contacts are closed with caps in order to avoid humidity and dirt in the device.**

### Rechargeable Battery Operation

Prior to operating the device off mains for the first time, the rechargeable battery must be fully charged.

- 1 Switch on the device with the power switch. The operating time of the battery depends on the operating mode and the ambient temperature (max. 16 hours). After the operation, switch the device off.
- 2 For charging the battery, connect the device to a power outlet via the enclosed power cable. Charging time is 3 hours. The device may be operated during the charging procedure.
- 3 The device features a protective circuit for charging which prevents overload of the rechargeable battery. However, disconnect the device from the mains after charging. Otherwise there will be a low current consumption even if the device is switched off.
- 4 The device will heat up during charging; this is normal.
- 5 To prevent damage to the battery by deep discharge, recharge a battery completely discharged as soon as possible. Do not store the unit with the battery completely discharged and regularly recharge the battery in case of long storage.

Maximum battery run time	Recharge time
16 hours	3 hours



## Battery status

The battery charging status is indicated on the display. The battery charging status is indicated by four levels. If all four levels are lit, the battery is fully loaded. If only one level is lit, the red one, the battery is going flat soon. In this state, the device can be operated for a few minutes. Then an emergency switch-off deactivates the device to protect it from total discharge.

## OPERATION

Switch on the device with the power switch. The unit requires a short initialization process and is then ready for operation.

For a homogeneous and soft light, please use the enclosed diffuser plate. Simply fix this diffuser over the lenses with the enclosed knurled head screws.

The display lights up and you can choose the desired mode via the buttons MENU, ENTER, UP and DOWN.

The device has two operating modes. It can be operated in stand-alone mode via the control board and the EUROLITE IR-13 remote control or in DMX-controlled mode via a standard DMX controller and wireless via QuickDMX with suitable wireless transmitter.

## Control Board

The Control Board offers several features: you can easily set the starting address, run the pre-programmed program or select a DMX channel mode.

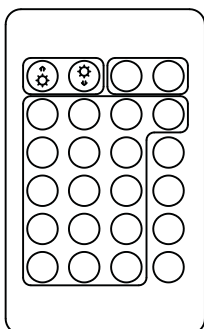
The main menu is accessed by pressing Menu. Browse through the menu by pressing Up or Down. Press Enter in order to select the desired menu. You can change the selection by pressing Up or Down. Press Enter in order to confirm. You can leave every mode by pressing Menu. The functions provided are listed in the following sections.

In order to deactivate or temporarily deactivate the keylock function, press the keys UP and DOWN at the same time.

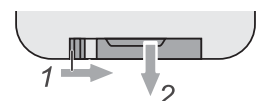
Menu level 1	Menu level 2	Description																																																																		
<b>Addr</b>	<b>d001-d512</b>	<b>DMX address setting</b> (not controllable via remote control)																																																																		
<b>CHnd</b>	<b>3CH, 4CH, 6CH, 8CH, 10CH</b>	<b>Setting DMX channel mode</b> (not controllable via remote control)																																																																		
<b>SLAU</b>	<b>SL.AU</b>	<b>Slave Mode</b> (not controllable via remote control)																																																																		
<b>SP--</b>	<b>SP00-SP99</b>	<b>Select the desired program speed</b> S00 – S99 (increasing)																																																																		
<b>Pr--</b>	<b>Pr00-Pr30</b>	<b>Preset colors</b>																																																																		
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Program</th> <th>Function</th> <th>Program</th> <th>Function</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>00</td> <td>Red</td> <td>16</td> <td>Blue Strobe</td> </tr> <tr> <td>01</td> <td>Green</td> <td>17</td> <td>White Strobe</td> </tr> <tr> <td>02</td> <td>Blue</td> <td>18</td> <td>Red + Green Strobe</td> </tr> <tr> <td>03</td> <td>White</td> <td>19</td> <td>Red + Blue Strobe</td> </tr> <tr> <td>04</td> <td>Red + Green</td> <td>20</td> <td>Red + White Strobe</td> </tr> <tr> <td>05</td> <td>Red + Blue</td> <td>21</td> <td>Green + Blue Strobe</td> </tr> <tr> <td>06</td> <td>Red + White</td> <td>22</td> <td>Blue + White Strobe</td> </tr> <tr> <td>07</td> <td>Green + Blue</td> <td>23</td> <td>Red + Green + Blue Strobe</td> </tr> <tr> <td>08</td> <td>Blue + White</td> <td>24</td> <td>Red + Blue + White Strobe</td> </tr> <tr> <td>09</td> <td>Red + Green + Blue</td> <td>25</td> <td>Green + Blue + White Strobe</td> </tr> <tr> <td>10</td> <td>Red + Blue + White</td> <td>26</td> <td>Red + Green + White Strobe</td> </tr> <tr> <td>11</td> <td>Green + Blue + White</td> <td rowspan="2">27</td> <td>Red + Green + Blue + White Strobe</td> </tr> <tr> <td>12</td> <td>Red + Green + White</td> </tr> <tr> <td>13</td> <td>Red + Green + Blue + White</td> <td>28</td> <td>Green + White Strobe</td> </tr> <tr> <td>14</td> <td>Red Strobe</td> <td>29</td> <td>Red Green Blue White Color Change</td> </tr> <tr> <td>15</td> <td>Green Strobe</td> <td>30</td> <td>Seven Color Change</td> </tr> </tbody> </table>	Program	Function	Program	Function	00	Red	16	Blue Strobe	01	Green	17	White Strobe	02	Blue	18	Red + Green Strobe	03	White	19	Red + Blue Strobe	04	Red + Green	20	Red + White Strobe	05	Red + Blue	21	Green + Blue Strobe	06	Red + White	22	Blue + White Strobe	07	Green + Blue	23	Red + Green + Blue Strobe	08	Blue + White	24	Red + Blue + White Strobe	09	Red + Green + Blue	25	Green + Blue + White Strobe	10	Red + Blue + White	26	Red + Green + White Strobe	11	Green + Blue + White	27	Red + Green + Blue + White Strobe	12	Red + Green + White	13	Red + Green + Blue + White	28	Green + White Strobe	14	Red Strobe	29	Red Green Blue White Color Change	15	Green Strobe	30	Seven Color Change
		Program	Function	Program	Function																																																															
		00	Red	16	Blue Strobe																																																															
		01	Green	17	White Strobe																																																															
		02	Blue	18	Red + Green Strobe																																																															
		03	White	19	Red + Blue Strobe																																																															
		04	Red + Green	20	Red + White Strobe																																																															
		05	Red + Blue	21	Green + Blue Strobe																																																															
		06	Red + White	22	Blue + White Strobe																																																															
		07	Green + Blue	23	Red + Green + Blue Strobe																																																															
		08	Blue + White	24	Red + Blue + White Strobe																																																															
		09	Red + Green + Blue	25	Green + Blue + White Strobe																																																															
		10	Red + Blue + White	26	Red + Green + White Strobe																																																															
		11	Green + Blue + White	27	Red + Green + Blue + White Strobe																																																															
		12	Red + Green + White																																																																	
		13	Red + Green + Blue + White	28	Green + White Strobe																																																															
		14	Red Strobe	29	Red Green Blue White Color Change																																																															
		15	Green Strobe	30	Seven Color Change																																																															

<b>ASC-</b>	<b>AC00-AC99</b>	<b>Switching colors</b> AC00-AC99 (with increasing speed)
<b>FAde</b>	<b>FA00-FA99</b>	<b>Fading colors</b> FA00-FA99 (with increasing speed)
<b>FLAS</b>	<b>FL00-FL99</b>	<b>Strobing colors</b> FL00-FL99 (with increasing speed)
<b>rL--</b>	<b>r000-r255</b>	<b>Dimmer intensity of red LED color</b> 000 – 255 (increasing)
<b>GL--</b>	<b>G000-G255</b>	<b>Dimmer intensity of green LED color</b> 000 – 255 (increasing)
<b>bL--</b>	<b>b000-b255</b>	<b>Dimmer intensity of blue LED color</b> 000 – 255 (increasing)
<b>UL--</b>	<b>U000-U255</b>	<b>Dimmer intensity of white LED color</b> 000 – 255 (increasing)
<b>SoUA</b>	<b>SO.UA</b>	<b>Sound controlled mode</b>
<b>LEd</b>	<b>oF10/oF30/oF60/oF90</b>	<b>Display shutoff</b> Shuts off the display after about 10, 30, 60 or 90 seconds
<b>nodE</b>	<b>nod0-nod4</b>	<b>Dimmer speed (step response)</b> node0: Response characteristics of LEDs node1: Response characteristics of halogen lamps, fast node2: Response characteristics of halogen lamps, less fast node3: Response characteristics of halogen lamps, middle node4: Response characteristics of halogen lamps, slow
<b>UErn</b>	<b>UEX.X</b>	<b>Software version</b>
<b>POU-</b>	<b>PO-1/PO-2</b>	<b>Power-save mode</b> PO-1 - power save mode, 50 % power PO-2 - full power
<b>LOC-</b>	<b>on/off</b>	<b>Lock and unlock the keys of the control board</b> In order to deactivate or temporarily deactivate the keylock function, press the keys UP and DOWN at the same time.

### EUROLITE IR-13 remote control



- 1 When actuating a button, always hold the remote control in the direction of the sensor. There must be visual connection between the remote control and the sensor.
- 2 The remote control is supplied with a battery inserted. An insulating foil between the battery and the battery contacts prevents the battery from being discharged during storage. Prior to the first operation remove the foil from the battery support on the rear side of the remote control. Otherwise operation of the remote control is not possible.
- 3 If the range of the remote control decreases (10 meters as a maximum), replace the battery. For this purpose, on the rear side of the remote control press the small bar with the



groove to the right and at the same time remove the battery support. For operation, one 3 V button cell type CR2032 is required. When inserting, pay attention that the positive pole of the button cell shows upwards in the support.

**CAUTION!**

Danger of explosion when battery is replaced improperly. Only replace by the same type. Please dispose of old and used batteries properly. Batteries are hazardous waste and should not be disposed of with regular domestic waste!

### Control via IR remote

The Controller has several buttons with following functions:

 Brightness up	 Brightness down	<b>OFF</b>	<b>ON</b>
<b>Red</b>	<b>Green</b>	<b>Blue</b>	<b>White</b>
100% R + 24% G	90% G + 23% B	22% R + 87% B	50% / 100% power
100% R + 47% G	82% G + 46% B	48% R + 75% B	Strobe effect
100% R + 71% G	72% G + 69% B	67% R + 62% B	Color Fading
100% R + 100% G	100% G + 100% B	100% R + 100% B	Color Switching

The device features a memory function. The last program selected will begin anew when the device is restarted.

### DMX-controlled operation

You can control the device individually via your DMX-controller. Every DMX-channel has a different occupation with different features. The individual channels and their features are listed under DMX-protocol.



**Please note, the starting address depends upon which controller is being used.**



### QuickDMX

Connect the transmitter, this could also be an AKKU IP UP-4 QCL, to the DMX controller. Set each transmitter and the AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX into operation. Press the function button to activate QuickDMX.

The QuickDMX status indicator shortly flashes red, green and blue. Afterward, it lights permanently according to the selected transmission channel.

Set each transmitter and receiver to the same transmission channel. For this purpose, shortly press the button "ID" on the device.

The selected transmission channel is indicated by the status indicator.

Channel	Color
1	Red
2	Green
3	Blue
4	Yellow (red/green)
5	Cyan (green/blue)
6	Magenta (red/blue)

Thus, the wireless DMX network is set up and the receivers are paired to the transmitter. The assignment of the receivers to the transmitter is kept memorized even after disconnecting the power supply.

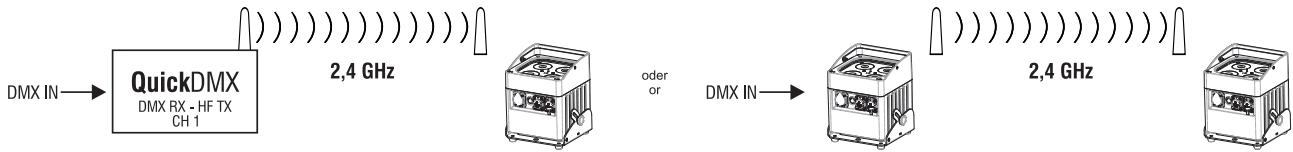
As soon as the transmitter receives a DMX signal, the status indicator switches to red. Shortly afterward, the status indicators of the receivers start flashing green to indicate that the DMX signal is being received. The DMX-controlled units can now be controlled via radio.

After the operation, disconnect the mains plug of the power supply unit from the mains outlet, to prevent unnecessary power consumption.

**USE**

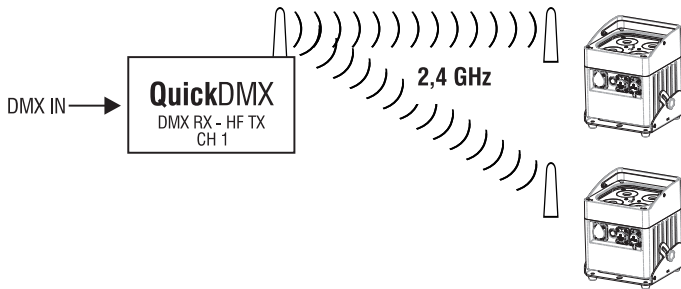
Several receivers may be assigned to a transmitter. It is possible to operate a maximum of 512 receivers.

**Transmission 1:1**



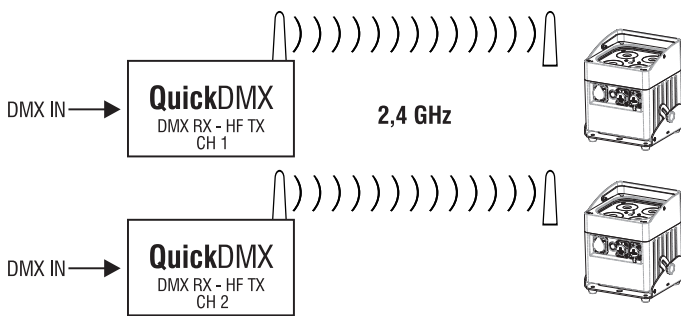
The DMX signal is fed to a transmitter which sends it via RF. A receiver with the same transmission channel receives the RF signal and distributes it as a DMX signal.

**Transmission 1:Many**



The DMX signal is fed to a transmitter which sends it via RF. Several receivers with the same transmission channel receive the RF signal and distribute it as a DMX signal.

**Parallel Transmission**



It is possible to operate 6 wireless DMX networks with 6 transmitters in parallel without mutual interference by adjusting them to different transmission channels. The wireless DMX networks operate independent of each other in 1:1 or 1: many transmission mode.

**Addressing**

The device has five different DMX channel modes. The Control Board allows you, as described above, to assign the DMX channel mode.

The Control Board allows you to assign the DMX starting address, which is defined as the first channel from which the AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX will respond to the controller.

If you set, for example, the address in the 10 channel mode to channel 11, the AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX will use the channel 11 to 20 for control.

Please, be sure that you don't have any overlapping channels in order to control each AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX correctly and independently from any other fixture on the DMX-chain.

If several AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX are addressed similarly, they will work synchronically.

## English

For setting the desired starting address please press the MENU button. Press the UP and DOWN button until the display shows Addr. Press the ENTER button and the display shows: d001. Set the desired address via the UP or DOWN button. Please press the ENTER button again to confirm.

Now you can start operating the AKKU IP UP-4 QCL Spot QuickDMX via your lighting controller.

### Note:

The modes of DMX512 data are shown via the display of the device:



After switching on, the device will automatically detect whether DMX 512 data is received or not. If the data is received, the display will show "**d.001**" with the actually set address. If there is no data received at the DMX-input, the display will show "**d001**" with the actually set address.

This situation can occur if:

- the XLR plug (cable with DMX signal from controller) is not connected with the input of the device.
- the wireless receiver is not logged in to the wireless transmitter or no wireless DMX signal is received.
- the controller is switched off or defective, if the cable or connector is defective or the signal wires are swap in the input connector.

## DMX Protocol

## 3 channel mode

## Control-channel 1 - Color presets

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature
0	255	00	FF	0% 100% F Color presets

## Control-channel 2 - White

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature
0	255	00	FF	0% 100% F White (0=off, 255=100% white)

## Control-channel 3 - Dimmer

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature
0	255	00	FF	0% 100% F Gradual adjustment of the dimmer intensity from 0 to 100 %

## 4 channel mode

## Control-channel 1 - Red

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature
0	255	00	FF	0% 100% F Red (0=off, 255=100% red)

## Control-channel 2 - Green

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature
0	255	00	FF	0% 100% F Green (0=off, 255=100% green)

## Control-channel 3 - Blue

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature
0	255	00	FF	0% 100% F Blue (0=off, 255=100% blue)

## Control-channel 4 - White

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature
0	255	00	FF	0% 100% F White (0=off, 255=100% white)

## 6 channel mode

## Control-channel 1 - Red

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature
0	255	00	FF	0% 100% F Red (0=off, 255=100% red)

## Control-channel 2 - Green

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature
0	255	00	FF	0% 100% F Green (0=off, 255=100% green)

## Control-channel 3 - Blue

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Blue (0=off, 255=100% blue)

## Control-channel 4 - White

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	White (0=off, 255=100% white)

## Control-channel 5 - Dimmer

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Gradual adjustment of the dimmer intensity from 0 to 100 %

## Control-channel 6 - Strobe

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	0	00 00	0% 0%	S	No function
1	5	01 05	0% 2%	S	Sound Control
6	10	06 0A	2% 4%	S	No function
11	255	0B FF	4% 100%	F	Strobe-effect with increasing speed

## 8 channel mode

## Control-channel 1 - Dimmer

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Gradual adjustment of the dimmer intensity from 0 to 100 %

## Control-channel 2 - Red

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Red (0=off, 255=100% red)

## Control-channel 3 - Green

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Green (0=off, 255=100% green)

## Control-channel 4 - Blue

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Blue (0=off, 255=100% blue)

## Control-channel 5 - White

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	White (0=off, 255=100% white)

## Control-channel 6 - Strobe

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	14	00 0E	0% 5%	S	No function
15	255	0F FF	6% 100%	F	Strobe-effect with increasing speed

## Control-channel 7 - Special effects

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	31	00 1F	0% 12%	S	No function
32	63	20 3F	13% 25%	S	Fade in
64	95	40 5F	25% 37%	S	Fade out
96	127	60 7F	38% 50%	S	Fade in - fade out
128	159	80 9F	50% 62%	S	Fading colors
160	191	A0 BF	63% 75%	S	Random fade in and fade out
192	223	C0 DF	75% 87%	S	Switching colors
224	255	E0 FF	88% 100%	S	Sound Control

## Control-channel 8 - Speed special effects

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Increasing speed

## 10 channel mode

## Control-channel 1 - Dimmer

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Gradual adjustment of the dimmer intensity from 0 to 100 %

## Control-channel 2 - Red

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Red (0=off, 255=100% red)

## Control-channel 3 - Green

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Green (0=off, 255=100% green)

## Control-channel 4 - Blue

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Blue (0=off, 255=100% blue)

## Control-channel 5 - White

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	White (0=off, 255=100% white)



## Control-channel 6 - Strobe

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	14	00 0E	0% 5%	S	No function
15	255	0F FF	6% 100%	F	Strobe-effect with increasing speed

## Control-channel 7 - Special effects

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	31	00 1F	0% 12%	S	No function
32	63	20 3F	13% 25%	S	Fade in
64	95	40 5F	25% 37%	S	Fade out
96	127	60 7F	38% 50%	S	Fade in - fade out
128	159	80 9F	50% 62%	S	Fading colors
160	191	A0 BF	63% 75%	S	Random fade in and fade out
192	223	C0 DF	75% 87%	S	Switching colors
224	255	E0 FF	88% 100%	S	Sound Control

## Control-channel 8 - Speed special effects

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	255	00 FF	0% 100%	F	Increasing speed

## Control-channel 9 - Dimmer speed (step response)

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	5	00 05	0% 2%	S	Control Board setting dimmer speed (nodE)
6	55	06 37	2% 22%	S	Response characteristics of LEDs
56	105	38 69	22% 41%	S	Response characteristics of halogen lamps, fast
106	155	6A 9B	42% 61%	S	Response characteristics of halogen lamps, less fast
156	205	9C CD	61% 80%	S	Response characteristics of halogen lamps, middle
206	255	CE FF	81% 100%	S	Response characteristics of halogen lamps, slow

## Control-channel 10 - Power save mode

Decimal	Hexad.	Percentage	S/F	Feature	
0	249	00 F9	0% 98%	S	Control Board setting (POU)
250	255	FA FF	98% 100%	S	Power save mode, 50% power

## CLEANING AND MAINTENANCE

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are inspected by an expert after every four years in the course of an acceptance test.

The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are inspected by a skilled person once a year.

The following points have to be considered during the inspection:

- 1) All screws used for installing the devices or parts of the device have to be tightly connected and must not be corroded.
- 2) There must not be any deformations on housings, fixations and installation spots (ceiling, suspension, trussing).
- 3) The electric power supply cables must not show any damages, material fatigue (e.g. porous cables) or sediments. Further instructions depending on the installation spot and usage have to be adhered by a skilled installer and any safety problems have to be removed.



### **DANGER TO LIFE!**

**Disconnect from mains before starting maintenance operation!**

We recommend a frequent cleaning of the device. Please use a soft lint-free and moistened cloth. Never use alcohol or solvents!

There are no serviceable parts inside the device. Maintenance and service operations are only to be carried out by authorized dealers.

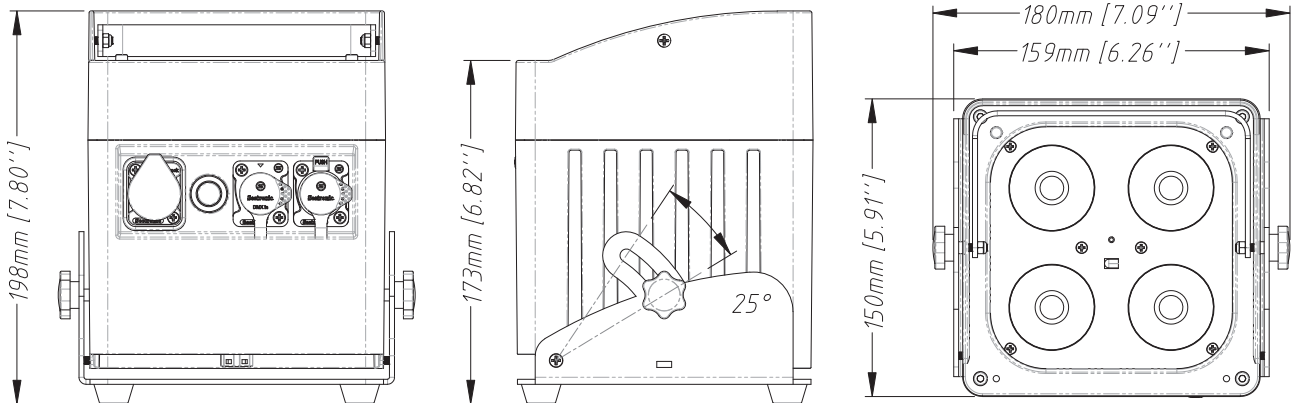
Should you need any spare parts, please use genuine parts.

If the power supply cable of this device becomes damaged, it has to be replaced by a special power supply cable available at your dealer.

Should you have further questions, please contact your dealer.

## TECHNICAL SPECIFICATIONS

Power supply:	100-240 V AC, 50/60 Hz for mains operation
Protection class:	I
Protection grade:	IP65
Battery pack type:	Li-ion 14.8 V, 7800 mAh (115.44 Wh)
Battery operation:	depending on program used up to 16 hours
Recharging time:	3 hours
Battery remote control:	CR2032 button cell 3 V
DMX channels:	3/4/6/8/10
DMX connection:	3-pin XLR
Sound-control:	via built-in microphone
Wireless signal transmission:	2.4 GHz (ISM), 78 channels
LED type:	10 W RGBW (4in1)
LED number:	4
Beam angle:	7°
Dimensions (L x W x H):	180 x 150 x 198 mm
Weight:	4.1 kg
Maximum ambient temperature $T_a$ :	45° C
Maximum housing temperature $T_c$ :	55° C
Min.distance from flammable surfaces:	0.5 m
Min.distance to lighted object:	0.1 m
<b>Accessory:</b>	
EUROLITE TPC-10 Coupler, silver	No. 59006856
EUROLITE Safety Bond A 3x600mm up to 5kg, silver	No. 58010310
EUROLITE DMX cable XLR 3pin 3m bk	No. 3022785H
PSSO DMX cable XLR 3pin 3m bk Neutrik	No. 30227810
EUROLITE QuickDMX Wireless Transmitter/Receiver	No. 70064703
EUROLITE QuickDMX Wireless Transmitter	No. 70064700
EUROLITE IR-13 Remote Control	No. 50530568
EUROLITE Omega Holder 11	No. 51786524



Please note: Every information is subject to change without prior notice. 05.02.2018

**eurolite®**

Eurolite is a brand of Steinigke Showtechnic GmbH Andreas-Bauer-Str. 5 97297 Waldbüttelbrunn Germany  
D00110531 Version 1.0 Publ. 05/02/2018

